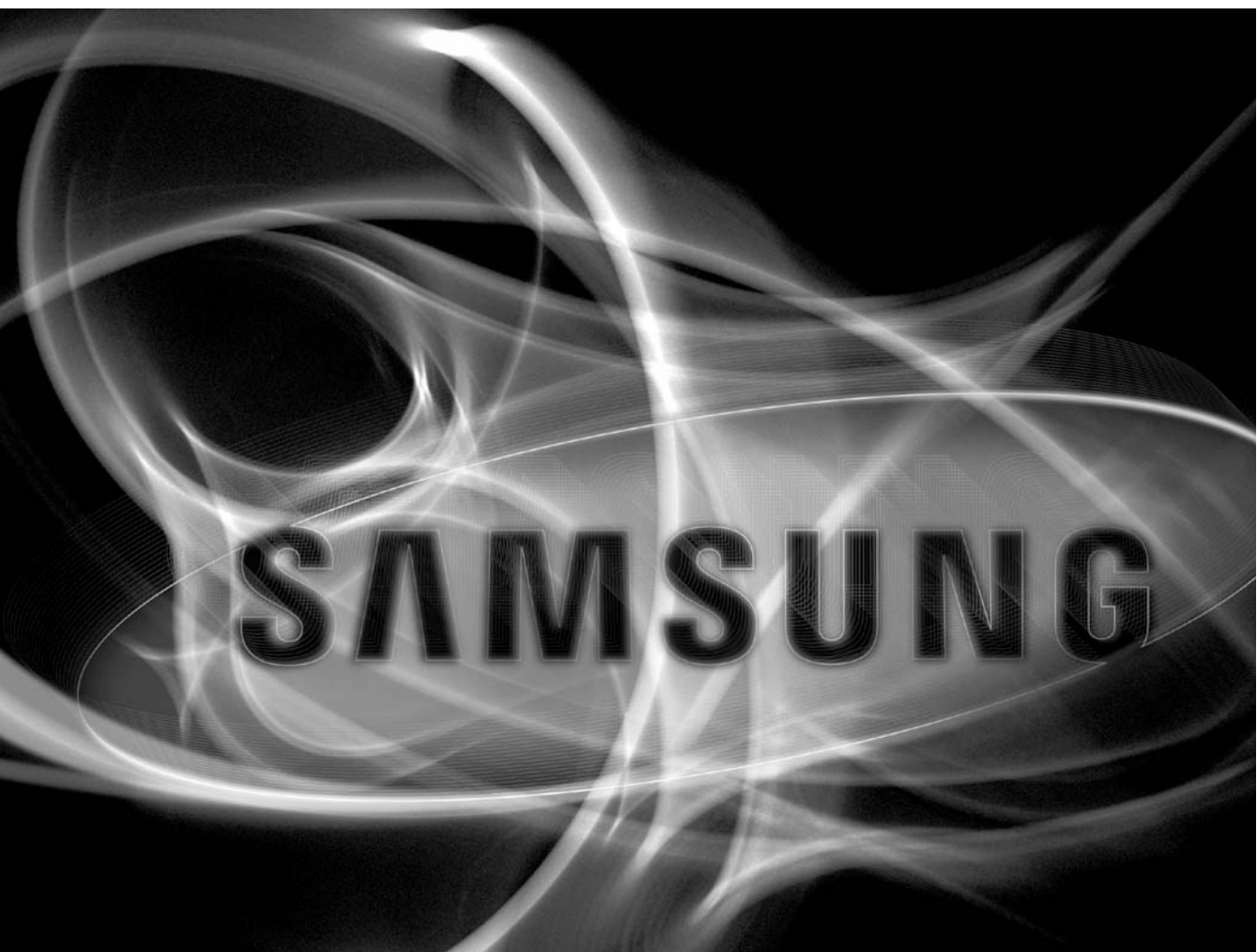


SAMSUNG TECHWIN

Positionierungssystem

Bedienungsanleitung

SCU-2370
SCU-9080
SCU-VAC



Positionierungssystem

Bedienungsanleitung

Copyright

©2012 Samsung Techwin Co., Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Handelsmarke

SAMSUNG TECHWIN  ist eine eingetragene Marke der Samsung Techwin Co., Ltd.

Der Name dieses Produkts ist eine eingetragene Marke der Techwin Co., Ltd.

Ander eingetragenen Marken in diesem Handbuch eingetragene Marken ihrer jeweiligen Inhaber.

Richtlinien

Dieser Handbuch ist urheberrechtlich geschützt und Eigentum der Samsung Techwin Co., Ltd. Unter keinen Umständen, dürfen dieses Dokument ohne die schriftliche Genehmigung der Samsung Techwin Co., Ltd. vollständig oder teilweise reproduziert oder anderweitig verfügbar gemacht werden.

Haftungsausschluss

Samsung Techwin ist bemüht, die Korrektheit Integrität des Inhaltes dieses Dokuments sicherzustellen, wird aber keine Garantie zur Verfügung gestellt. Die Verwendung dieses Dokuments und der darauffolgenden Ergebnisse erfolgt auf alleinige Verantwortung des Benutzers. Samsung Techwin behält sich das Recht vor, Änderungen der Dokumenteninhalte ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

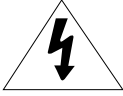
Garantie

Falls das Produkt unter normalen Umständen nicht ordnungsgemäß funktioniert, geben Sie uns bitte Bescheid. Das Problem wird vom Samsung Techwin Kostenlos gelöst. Die Garantieperiode ist 3 Jahre. Die Folgenden sind jedoch von dieser Garantie ausgeschlossen:

- Zum Beispiel funktioniert das System nicht normal, weil Sie Programme ausgeführt haben, die mit der Systembedienung nicht kompatibel sind.
- Schlechtere Leistung oder der im Laufe der Zeit eintretende natürliche Alterungsprozess.

❖ Gestaltung und Spezifikationen vorbehaltlich Änderungen.

Sicherheitsinformationen



VORSICHT

GEFAHR EINES ELEKTROSCHOCKS NICHT
ÖFFNEN



VORSICHT: NICHT DIE RÜCKSEITIGE ABDECKUNG ÖFFNEN, ABDECKUNG (ODER RÜCKSEITE) NICHT ABNEHMEN. KEINE VOM BENUTZER ZU WARTENDE TEILE INNEN. WENDEN SIE SICH AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENSTPERSONAL



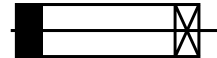
Dieses Symbol zeigt an, dass bei diesem Gerät gefährliche Spannung Elektroschock zur Folge haben kann.



Dieses Symbol zeigt an, dass wichtige Betriebs- und Wartungsanleitungen in dem Prospekt enthalten sind, der mit diesem Gerät geliefert wird.

WARNUNG

- Setzen Sie dieses Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit aus, um die Gefahr eines Brands oder Elektroschocks zu reduzieren.
- DURCH DEN GLEICHEN SICHERUNGSTYP T8AH250V (F1, F2) ERSETZEN



WARNUNG

1. Achten Sie darauf, nur den im Datenblatt angegebenen Standard- Adapter zu verwenden. Die Verwendung eines anderen Adapters kann Brand, Elektroschock oder Schäden am Produkt verursachen.
2. Falscher Anschluss des Netzkabels oder Austausch der Batterie kann Explosion, Brand, Elektroschock oder Schäden am Produkt zur Folge haben.
3. Schließen Sie nicht mehrere Kameras an einen einzelnen Adapter an. Überschreiten der Kapazität kann abnormale Wärme oder Brand erzeugen.
4. Schließen Sie das Netzkabel sicher an die Steckdose an. Ein ungesicherter Anschluss kann einen Brand verursachen.
5. Wenn Sie die Kamera installieren, befestigen Sie sie sicher und fest. Eine herunterfallende Kamera kann Körperverletzungen verursachen.
6. Stellen Sie keine leitenden Gegenstände (z.B. Schraubendreher, Münzen, Metallgegenstände, usw.) oder Behälter mit Wasser auf die Kamera. Dies kann sonst Körperverletzungen aufgrund von Brand, Elektroschock oder herunterfallenden Gegenständen verursachen.
7. Installieren Sie das Gerät nicht an feuchten, staubigen oder rußigen Standorten. Dies führt sonst zu Brand oder Elektroschock.
8. Verwenden Sie das Produkt nicht weiter, wenn eine ungewöhnliche Geruchs- oder Rauchentwicklung auftritt. Ziehen Sie in diesem Fall sofort den Netzstecker und wenden Sie sich an den Kundendienst. Wenn Sie das Gerät unter diesen Bedingungen weiterhin verwenden, kann Brand oder Elektroschock resultieren.
9. Wenn dieses Produkt nicht einwandfrei funktioniert, wenden Sie sich an den nächstgelegenen Kundendienst. Zerlegen oder modifizieren Sie dieses Produkt nie in irgendeiner Weise. (SAMSUNG haftet nicht für Schäden, die durch unbefugte Änderungen oder Reparaturversuche verursacht werden.)
10. Spritzen Sie während der Reinigung kein Wasser direkt auf die Produktteile. Dies führt sonst zu Brand oder Elektroschock.

Sicherheitsinformationen

VORSICHT

1. Lassen Sie keine Gegenstände auf das Produkt fallen oder setzen Sie es keinen starken Stößen aus. Halten Sie sich fern von Standorten die übermäßiger Erschütterung oder magnetischer Beeinflussung ausgesetzt sind.
2. Installieren Sie das Gerät nicht an einem Standort, der hohen Temperaturen (über 50°C), niedrigen Temperaturen (unter -50°C) oder hoher Feuchtigkeit ausgesetzt ist. Dies führt sonst zu Brand oder Elektroschock.
3. Wenn Sie das bereits installierte Gerät versetzen möchten, achten Sie darauf, die Stromversorgung abzuschalten und es dann erst zu versetzen und erneut zu installieren.
4. Ziehen Sie den Netzstecker bei Gewitter. Nichtbeachtung kann Brand oder Schäden am Gerät verursachen.
5. Halten Sie das Gerät fern von direktem Sonnenlicht und anderen Wärmestrahlungsquellen. Dies kann sonst zu Brand führen.
6. Installieren Sie das Gerät an einem Ort mit guter Belüftung.
7. Zielen Sie mit der Kamera nicht direkt in Richtung extrem heller Gegenstände wie zum Beispiel die Sonne, da dies den CCD-Bildsensor beschädigen kann.
8. Das Gerät darf nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten in Berührung kommen. Außerdem dürfen keine mit Flüssigkeiten gefüllten Behälter, wie beispielsweise Vasen, darauf abgestellt werden.
9. Der Netzstecker sollte jederzeit in Reichweite und zugänglich sein, da er aus der Steckdose entfernt werden muss, um das Gerät vollständig abzuschalten.
10. Die Kamera keiner radioaktiven Strahlung aussetzen. Radioaktive Strahlung kann den CCD beschädigen.

Korrekte Entsorgung von Altgeräten (Elektroschrott)



(In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation gibt an, dass das Produkt und Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Kopfhörer, USB-Kabel) nach ihrer Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie dieses Gerät und Zubehörteile bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Helfen Sie mit, das Altgerät und Zubehörteile fachgerecht zu entsorgen, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.

Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo Sie das Altgerät bzw. Zubehörteile für eine umweltfreundliche Entsorgung abgeben können.

Gewerbliche Nutzer wenden sich an ihren Lieferanten und gehen nach den Bedingungen des Verkaufsvertrags vor. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.

Korrekte Entsorgung der Batterien dieses Produkts



(In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Altbatterie-Rücknahmesystem)

Die Kennzeichnung auf der Batterie bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass die Batterie zu diesem Produkt nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Wenn die Batterie mit den chemischen Symbolen Hg, Cd oder Pb gekennzeichnet ist, liegt der Quecksilber-, Cadmium- oder Blei-Gehalt der Batterie über den in der EG-Richtlinie 2006/66 festgelegten Referenzwerten. Wenn Batterien nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können sie der menschlichen Gesundheit bzw. der Umwelt schaden.

Bitte helfen Sie, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern, indem Sie die Batterien von anderen Abfällen getrennt über Ihr örtliches kostenloses Altbatterie-Rücknahmesystem entsorgen.

wichtige sicherheitshinweise

1. Lesen Sie diese Anweisungen.
2. Bewahren Sie sie auf.
3. Beachten Sie alle Warnungen.
4. Befolgen Sie alle Anweisungen.
5. Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6. Reinigen Sie es nur mit einem trockenen Lappen.
7. Blockieren Sie keine Belüftungsöffnungen. Installieren Sie es gemäß den Herstelleranweisungen.
8. Installieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie beispielsweise von Radiatoren, Heizkörpern oder anderen Geräten (einschließlich Verstärkern), die Wärme erzeugen.
9. Bitte achten Sie darauf, die Schutzvorrichtung des gepolten bzw. geerdeten Steckers nicht zu beschädigen. Ein gepolter Stecker verfügt über zwei Stifte, von denen einer breiter als der andere ist. Ein geerdeter Stecker hat zwei Stifte und einen Erdungsstift. Der breite Stift oder der dritte Stift ist für Ihre Sicherheit vorgesehen. Wenn der vorgesehene Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, wenden Sie sich an einen Elektriker, um die veraltete Steckdose austauschen zu lassen.
10. Schützen Sie das Netzkabel so, dass nicht darauf getreten wird, und dass es insbesondere an den Steckern oder passenden Steckdosen bzw. der Stelle, an der das Kabel das Gerät verlässt, nicht abgeklemmt wird.
11. Verwenden Sie nur die vom Hersteller angegebenen Zusatzgeräte/Zubehörteile.
12. Verwenden Sie diese nur mit dem vom Hersteller angegebenen Wagen, Ständer, Stativ, Auflage oder Tisch, oder die mit dem Gerät zusammen verkauft wurden.
13. Ziehen Sie den Netzstecker dieses Geräts. Geben Sie Acht bei der Verwendung eines Wagens, wenn Sie die Wagen-/Gerätekombination verschieben, um Verletzungen durch Herunterfallen zu vermeiden.
14. Überlassen Sie alle Wartungsarbeiten qualifiziertem Kundendienstpersonal.
Wartungsarbeiten sind erforderlich, wenn das Gerät in irgendeiner Weise beschädigt wurde, wie zum Beispiel ein beschädigtes Netzkabel oder Stecker, verschüttete Flüssigkeiten oder Gegenstände, die in das Gerät gefallen sind, das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt wurde, nicht normal funktioniert oder fallen gelassen wurde.



HINWEISE FÜR EINE SICHERE INSTALLATION UND VERWENDUNG

- Sicherstellen, dass das Gerät waagrecht installiert wird. Das Gerät niemals in einer anderen Position oder auf dem Kopf stehend befestigen.
- Aus Sicherheitsgründen, um ein ungewolltes Herabfallen zu vermeiden, bei der Installation eine starke Sicherheitskette verwenden.
- Die Wand, an der das Gerät installiert werden soll, muss fest und stabil sein und die Schrauben stark genug, um das Risiko eines Herabfallens zu vermeiden.
- Es muss besonders auf einen sicheren Transport geachtet werden. Heftige Stoßeinwirkung kann das Gerät beschädigen.
- Wenn die Strom-, Kommunikations-, Video und Beleuchtungskabel durch die Kabeldurchführung geführt werden, muss die Kabeldurchführung mit einem Teflonband (PTFE) abgedichtet werden, sodass kein Wasser eindringen kann.
- Wenn das Gehäuse für die Installation geöffnet werden muss, muss sichergestellt sein, dass das Gerät abgeschaltet ist.
- Nur den mitgelieferten oder einen geeigneten Adapter verwenden.
- Nur Stromadapter mit 24V AC 6A oder mehr, die die Anforderungen an die Stromversorgung erfüllen, verwenden.
- Wenn beim Ein-/Ausschalten die Meldung "Invalid RTC [EZU falsch]" auf dem Bildschirm angezeigt wird, muss die Batterie ersetzt werden. (Die Meldung "Invalid RTC [EZU falsch]" kann ebenfalls angezeigt werden, wenn die Zeit initialisiert wurde. Sicherstellen, dass die Zeit nach dem Kauf oder nach der Systeminitialisierung eingestellt wird.)



- Bei Fragen über das Produkt, wenden Sie sich bitte an den nächsten Fachhändler. Es ist zu beachten, dass Kundendienstleistungen aufgrund des Einsatzes spezieller Ausrüstung, wie z.B. einer Ausziehleiter, kostenpflichtig sein kann.
- Hierbei handelt es sich um ein Hilfsgerät für das Überwachungssystem; die Firma übernimmt keine Haftung für jegliche finanzielle Schäden oder die Beschädigung des Produkts aufgrund von Diebstahl, Feuer oder Naturkatastrophen.

WARNUNGEN ZUR BETRIEBSTEMPERATUR

1. Die Kamera funktioniert bei Temperaturen unter -50° nicht richtig.
2. Auch wenn die Umgebungstemperatur -50° beträgt oder darüber liegt, kann es sein, dass die Kamera nicht von alleine auftaut und richtig funktioniert, abhängig von der Installationsumgebung.
3. Lassen Sie die Stromversorgung immer eingeschaltet, damit die Kamera im Inneren eine Temperatur von -10° oder darüber beibehalten kann.
4. Wenn die Kamera eingeschaltet wurde, nachdem sie für längere Zeit Temperaturen unter -50° ausgesetzt war:
 - Wenn die Temperatur im Inneren der Kamera unter -20° beträgt, überträgt die Kamera keine Videosignale und es erscheint ein schwarzer Bildschirm mit der Meldung "Aufwärmen läuft(noch xx)" anstatt des normalen Betriebs.
 - Wenn die Temperatur im Inneren der Kamera über -20° und unter -10° beträgt, erscheint die Meldung "Aufwärmen läuft(noch xx)", während sich die Kamera zurücksetzt und in den Betriebsmodus wechselt. Es ist jedoch nur ein manueller P/T Betrieb möglich, solange die Sequenz- und Turbobefehle nur begrenzt verwendet werden können.
 - Wenn die Temperatur im Inneren der Kamera über -10° beträgt, aktiviert die Kamera alle Sequenz- und Turbo-Befehle.



Samsung Techwin hat sich dem Schutz der Umwelt verpflichtet und wendet in allen Phasen des Produktherstellungsprozesses umweltfreundliche Verfahren an, um seinen Kunden umweltgerechte Produkte zu liefern. Das Eco-Gütesiegel ist ein Zeichen für die Absicht von Samsung Techwin, umweltgerechte Produkte zu liefern, und zeigt an, dass die Produkte die RoHS-Richtlinie der EU erfüllt.

EINFÜHRUNG

8

- 8 Features
- 9 Lieferumfang
- 10 Komponentennamen und Funktionen

ANSCHLUSS & INSTALLATION

12

- 12 SCU-VAC Kabelanschlussplan
- 15 Schnittstellenplatine für Kameraverkabelung
- 16 Kamera Und Zubehör Verkabelungsdiagramm
- 18 DIP-Schalter Einstellungen für das Kommunikationsprotokoll
- 21 DIP-Schalter-Einstellungen für Kamera-ID
- 22 Vorbereitung von Netzadapter und Kabeln
- 23 Gerätekonfigurationen
- 24 Kamerainstallation

EINSTELLUNG

26

- 26 Grafische Symbole am Bildschirm
- 27 Verwenden und einstellen der menüs
- 28 OSD-Menü-Diagramm
- 29 Einrichten Der Kamera (SCU-2370)
- 40 Einrichten der kamera (SCU-9080/VAC)
- 46 Sequenz Einstellung
- 56 S/N Einstellung
- 62 OSD-Einstellung
- 63 Alarm Einstellung
- 66 Initialisieren
- 67 Status

FEHLERSUCHE

68

- 68 Fehlersuche

TECHNISCHE DATEN

71

- 71 Technische Daten
- 75 Außenmaße (SCU-2370/VAC/9080)
- 76 Innenmaße (SCU-2370/VAC/9080)

FEATURES

- **Unterstützt eine große Anzahl von Protokollen; Fähigkeit zur Koaxialkommunikation.**
Unterstützt die Datenübertragung über RS-422/485 und Koaxialkabel (Pelco-C).
 - RS-422/485 (10 species) : SAMSUNG-T, SAMSUNG-E, Pelco(D/P), Panasonic, Honeywell, AD, Vicon, GE, Bosch.
 - Koaxial-Kommunikation : Pelco Coaxitron
- **Breite Palette von automatischen Sicherheitsfunktionen**
 - Rationalisierung durch mehrere Funktionsvoreinstellungen (SCU-2370) : Bis zu 12 Kamerabildeigenschaften können einzeln gespeichert werden, um qualitativ hochwertige Bilder zu erzeugen.
 - Bild Halten (SCU-2370) :
Verfügt über die Preset Freeze Funktion, um die Ermüdung der Augen des Beobachters zu reduzieren, wenn die Gruppe bewegt wird.
 - SNZ Verfolgung :
Der Benutzer kann über Joystick betriebene Muster abspeichern und später wieder abrufen.
 - Schwingen:
Mit Hilfe der Funktion "Schwingen" wird die Kamera angewiesen, sich zwischen 2 ausgewählten Orten zu bewegen und die Route zwischen diesen Orten zu überwachen.
 - Gruppensuche: Maximal 255 voreingestellte Kamerapositionen werden im Turnus nacheinander durchlaufen.
- **Bereichsmaskierung (SCU-2370/VAC)**
Falls ein Überwachungsort einen sehr privaten Bereich enthält, kann dieser Bereich selektiv am Bildschirm maskiert werden.
- **Smart P/T (SCU-2370)**
Die Funktion „Smart P/T“ regelt entsprechend dem aktuell eingestellten Zoomverhältniswert automatisch die Steuergeschwindigkeit der P/T-Funktionen. Damit wird es möglich, Objekte bei einer Überwachung mit hohem Einzoomverhältnis detaillierter abzubilden.
- **Tag/Nacht (SCU-2370/VAC)**
Mit Hilfe der durch die ICR-Methode (Infrared Cut Filter Removal) unterstützten Funktionen „Tag/Nacht“ und „Sens-Up“ kann die Kamera unabhängig von den herrschenden Lichtverhältnissen (Tag oder Nacht) qualitativ hochwertige Bilder liefern.
 - Die Funktion "Sens-Up" erhöht durch elektrische Erweiterung der Belichtungszeit der Kamera die Empfindlichkeit des CCD-Sensors.
 - Bei der Funktion "Tag/Nacht" können Sie je nach herrschenden Lichtverhältnissen zwischen den Modi "Farbe" und "Schwarz-Weiß" wechseln.
- **OSD(On Screen Display)**
Kamera-IDs, Kameravoreinstellungsnummern, Voreinstellungsnamen, Bereichsnamen, und Kamerabetriebsstatus werden am Monitor angezeigt. Damit können verschiedene Kamerafunktionen über die OSD-Anzeige am Monitor eingerichtet werden.
- **Speichern und Laden von Positionsvoreinstellungen**
Es können bis zu 255 Voreinstellungen für Kamerapositionen definiert werden. Mit Hilfe dieser Funktion können die von der Kamera erfassten Videoeinspeisungen von einem bestimmten Überwachungsort gespeichert und wieder aufgerufen werden.

LIEFERUMFANG

Es ist zu prüfen, ob die folgenden Elemente im Lieferumfang enthalten sind.

Haupteinheit	Sonnenschutz / Schraube(M5) X2	Imbusschlüssel L-förmig (4.0mm)
Sicherungen (2 Stck.)	Bedienungsanleitung	CD-Benutzerhandbuch

Halterungen

Folgende Komponenten werden separat verkauft.



SBU-220PM
Sockelmontage



SBU-500WM
Wandmontage

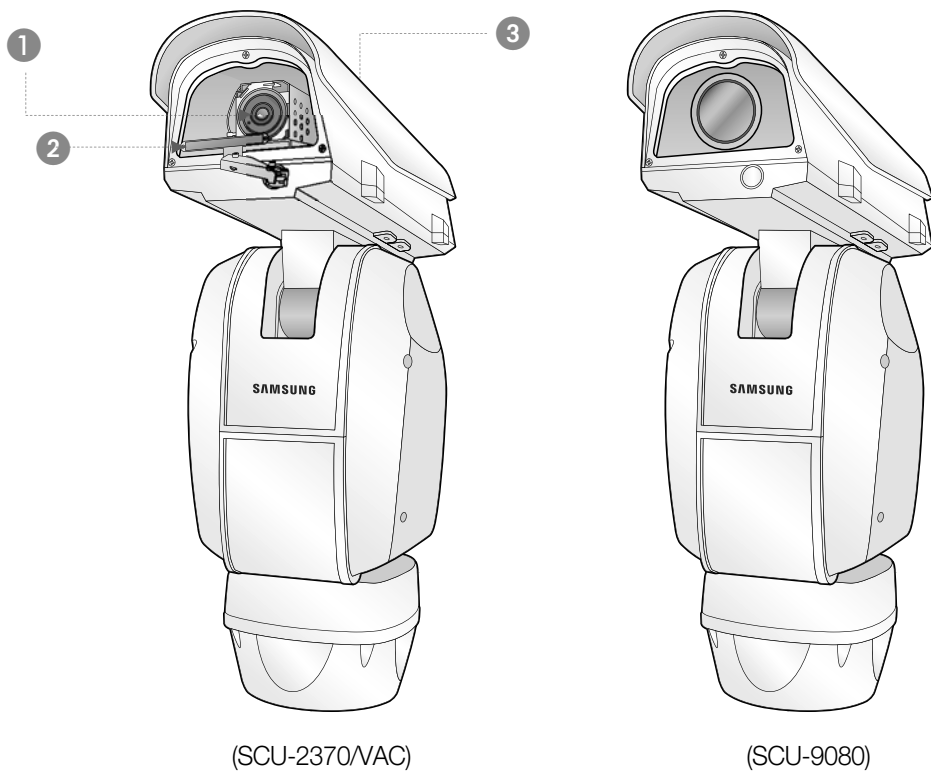


SBU-550IM
Scheinwerferhalterung

Einführung

KOMPONENTENNAMEN UND FUNKTIONEN

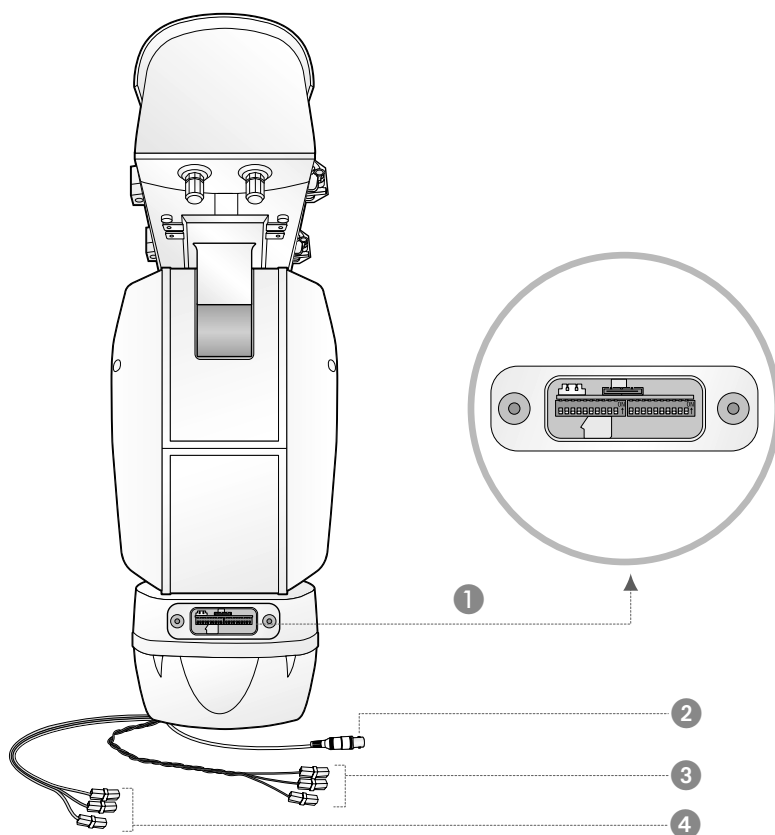
Vorderansicht



- ① Objektiv
- ② Wischer: Der Wischer dient zum Wischen der vorderen Glasscheibe des Gehäuses.
- ③ Sonnenschutzschirm



■ Die Modelle SCU-VAC unterstützen je nach Benutzeranforderungen, verschiedene Objektive und Kameras.



- ① COM/ID Setup Schalter
- ② Videosignalkabel
- ③ Datenübertragungskabel
- ④ Stromkabel

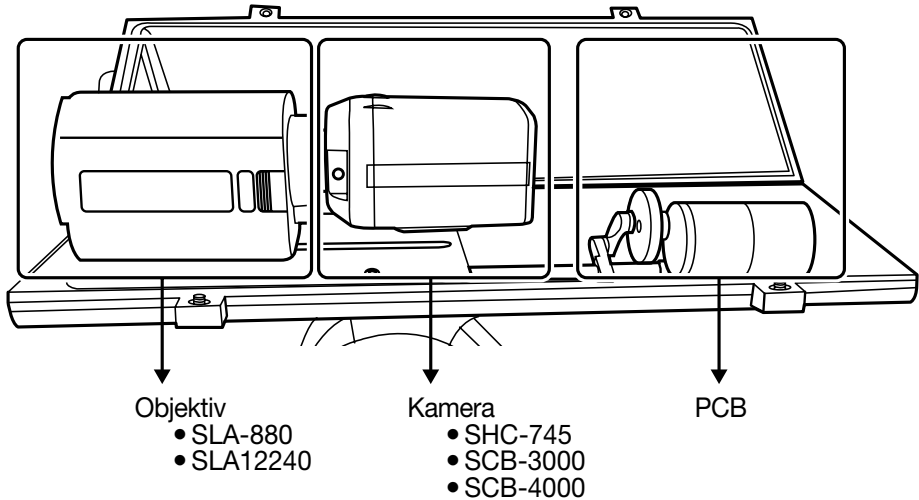


■ Für die Einstellungen der DIP-Schalter, bitte auf den Seiten 18~21 nachschlagen.

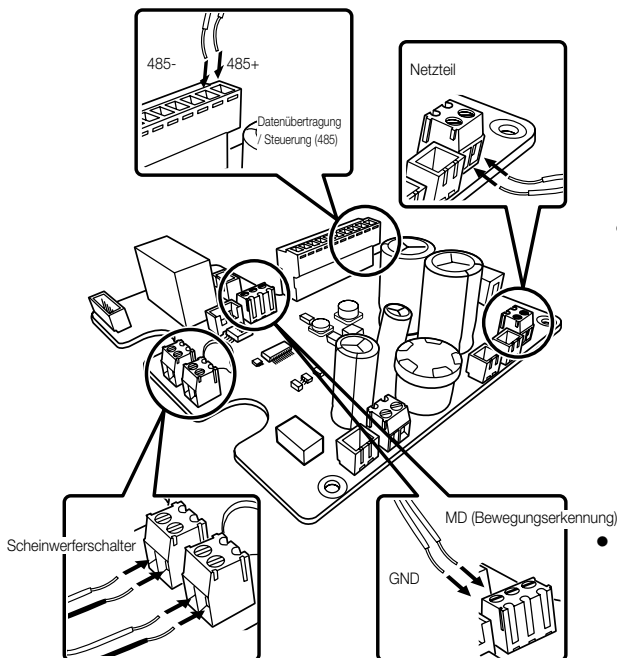
anschluss & installation

SCU-VAC KABELANSCHLUSSPLAN

- Montage des Objektivs und der Kamera

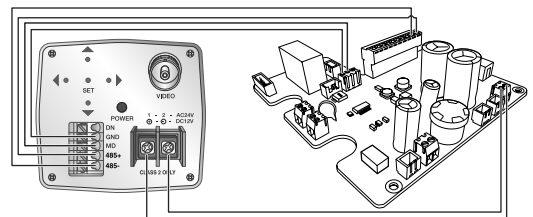


- Grundschaltung

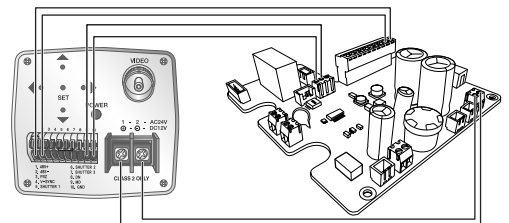


* Das AC-Netzteil hat keine Polarität.

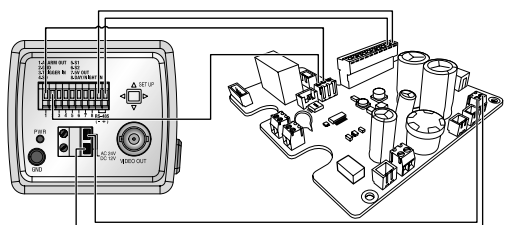
- Anschluss des Kameramodells (SHC-745)



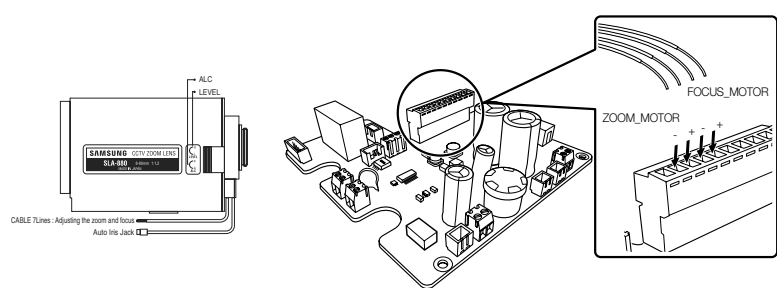
- Anschluss des Kameramodells (SCB-3000)



- Anschluss des Kameramodells (SCB-4000)

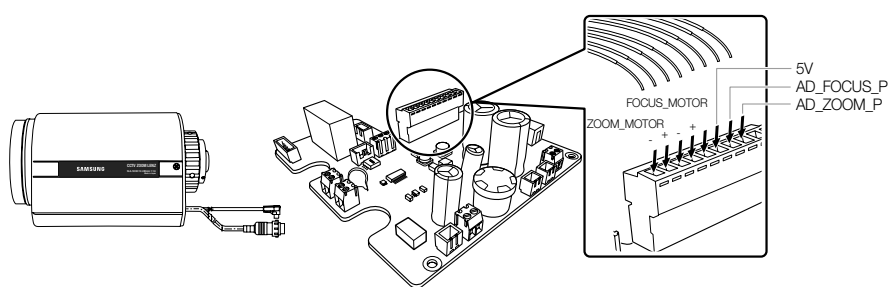


● Anschluss des Kameramodells (SLA-880)



	Kennzeichnung des Objektivs	Kennzeichnung der Platine
Fokus	GRÜN (Weit)	FOKUS_MOTOR+
	SCHWARZ (Nah)	FOKUS_MOTOR-
Zoom	GELB (Weit)	ZOOM_MOTOR+
	ROT (Tele)	ZOOM_MOTOR-

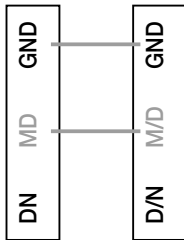
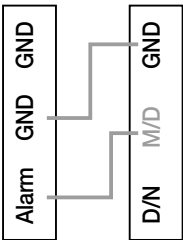
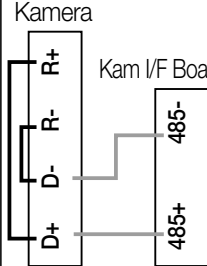
● Anschluss des Kameramodells (SLA-12240)



Kennzeichnung des Objektivs	Objektivkabel Nr.	Objektivkabel Farbe	Kennzeichnung der Platine
Zoom Wischer	1	Rosa	AD_ZOOM_P
Fokus Wischer	3	Hellblau	AD_FOCUS_P
Spannungsversorgung	7	Orange	+5V
Fokus	5	Blau	FOKUS_MOTOR+
Weiß +Nah	2	Weiß	FOKUS_MOTOR-
Zoom	4	Grün	ZOOM_MOTOR+
Rot +Tele	6	Rot	ZOOM_MOTOR-
Spannungsrückführung	8	Grau	GND

Anschluss & Installation

- SCU-VAC/9080

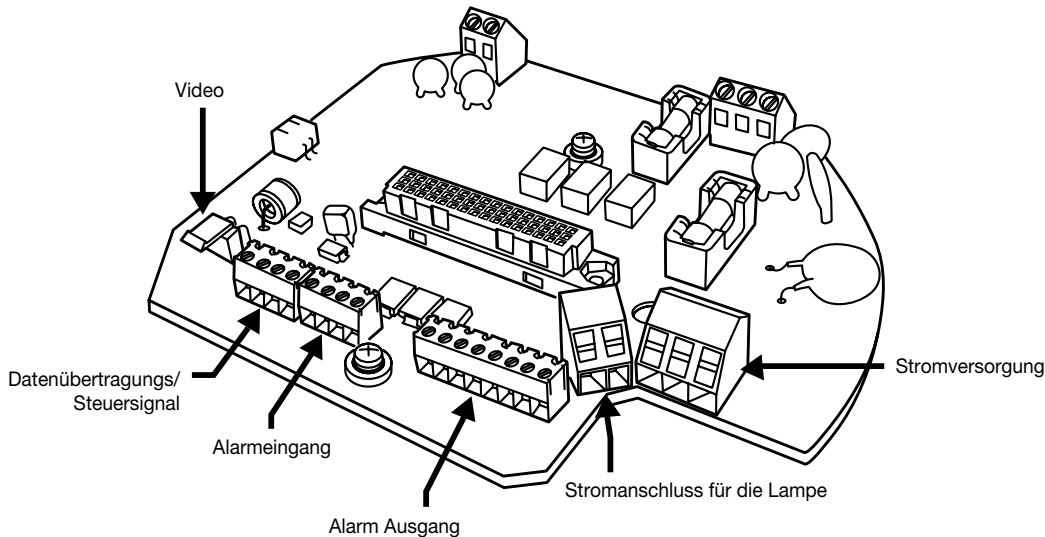
Modell	SW1	SW2	SW3	SW4	Protokoll		Objektiv	Blendentyp
SCU-9080	■	□	□	□	SCB-9080	Samsung-T		
SCU-VAC	□	■	□	□	SHC-745	Samsung-T	SLA-880 (SCU-VAC)	Video
	□	■	□	□	SCB-4000	Samsung-E	■ : ON □ : OFF	
Bewegungserkennung (SCU-VAC)	Kamera Kam I/F Board 				Kamera Kam I/F Board 		RS-485 (SCU-9080)	
	SHC-745, SCB-3000				SCB-4000			



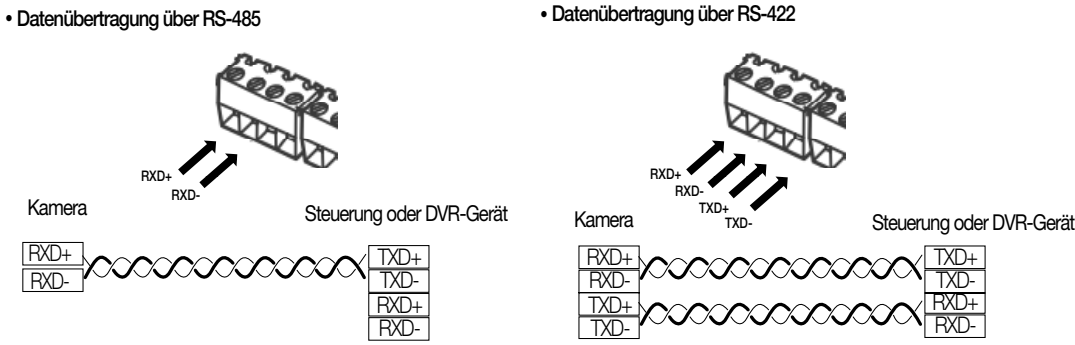
- Prüfen!!!ID=1, Baud Rate=9600-N-1
- Werkseitig befinden sich alle Schalter in der AUS-Stellung.

SCHNITTSTELLENPLATINE FÜR KAMERAVERKABELUNG

Die Kameraverkabelung ist auf folgender Abbildung dargestellt.
 (Wenn Koaxial-Datenübertragungskabel verwendet werden, ist ein gesonderter Steuersignalanschluss nicht erforderlich.)



Datenübertragungs/Steuersignal-Diagramm



Alarm Anschlüsse

• Alarmeingang

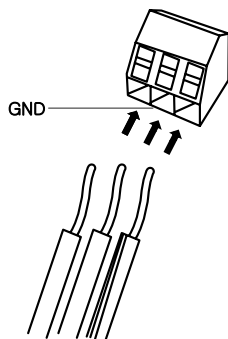
Bezeichnung	Beschreibungen
IN1	Alarmsignal Eingang 1
IN2	Alarmsignal Eingang 2
IN3	Alarmsignal Eingang 3
GND	Erdung

• Alarm Ausgang

Typ	Bezeichnung	Beschreibungen
Alarm Ausgang	COM1	Alarm Ausgang 1 (Zusammen)
	1N.O	Alarm Ausgang 1 (für Normal Offen)
	1N.C	Alarm Ausgang 1 (für Normal Geschlossen)
	COM2	Alarm Ausgang 2 (Zusammen)
	2N.O	Alarm Ausgang 2 (für Normal Offen)
	2N.C	Alarm Ausgang 2 (für Normal Geschlossen)
Externes Gerät	COM	Anschluss für externes Gerät (AUX)
	N.O	Anschluss für externes Gerät (für Normal Offen)

Anschluss & Installation

Anschluss der Stromversorgung



※ Das AC-Netzteil hat keine Polarität.



- Die Werte für die maximale Stromaufnahme für das eingebaute Relais sind 30VDC/2A, 125VAC/ 0,5A und 250VAC/0,25A.
- Ein gesondertes Relais ist erforderlich, wenn ein Netzteil eingesetzt wird, das die angegebenen Nenndaten überschreitet.
- Wenn das Stromkabel und ERDE falsch an die NC/NO und COM-Ports angeschlossen werden, kann dies zu Kurzschluss und Brand führen, wodurch die Kamera beschädigt werden kann.

KAMERA UND ZUBEHÖR VERKABELUNGSDIAGRAMM

Anschluss an "Einzel-DVR" von Samsung Techwin

• RS-485 :

Kamera

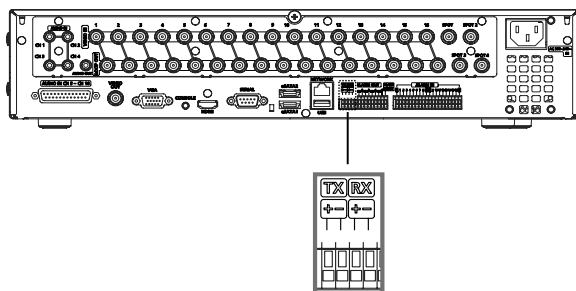
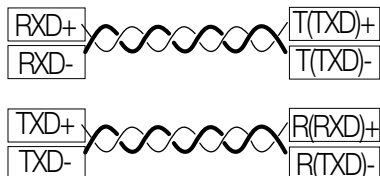
Einzel-DVR



• RS-422 :

Kamera

Einzel-DVR



Anschließen an den Samsung Techwin Controller SPC-6000

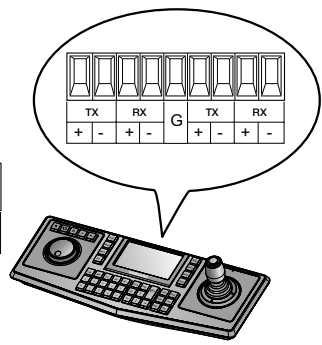
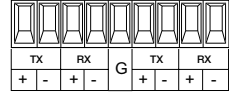
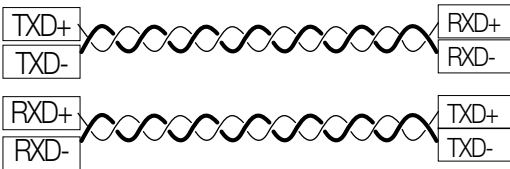
- RS-485 :

Kamera



- RS-422 :

Kamera



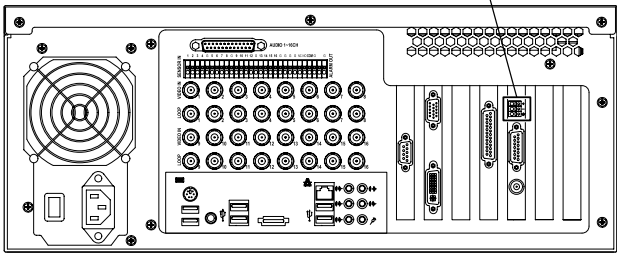
<Steuereinheit>

Anschluss an den Samsung PC DVR

- RS-485 :

Kamera

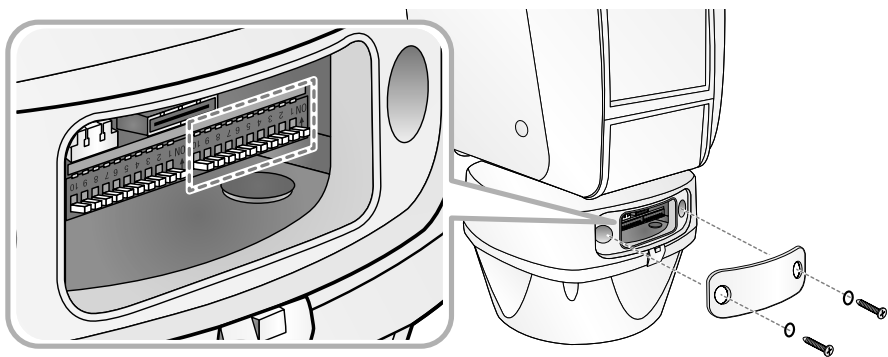
PC DVR



SRP-1610/1650

Anschluss & Installation

DIP-SCHALTER EINSTELLUNGEN FÜR DAS KOMMUNIKATIONSPROTOKOLL



Kontakt Nr.	Bestimmung
1 ~ 4	Protokoll Einstellungen
5	Einstellungen der Übertragungsmethode (RS-485/422)
6	Antwortmodus Einstellungen
7	Terminal Resistance TX
8	Terminal Resistance RX
9	TEST
10	Standardwerte

EINSTELLUNGEN FÜR PROTOKOLL

Wählen Sie ein Kommunikationsprotokoll für die Kamera.

Nein	Protokoll	#4	#3	#2	#1
1	SAMSUNG-T	OFF	OFF	OFF	OFF
2	SAMSUNG-E	OFF	OFF	OFF	ON
3	Pelco-D	OFF	OFF	ON	OFF
4	Pelco-P	OFF	OFF	ON	ON
5	Panasonic	OFF	ON	OFF	OFF
6	Vicon	OFF	ON	OFF	ON
7	Honeywell	OFF	ON	ON	OFF
8	AD	OFF	ON	ON	ON
8	GE	ON	OFF	OFF	OFF
10	Bosch	ON	OFF	OFF	ON

EINSTELLUNGEN FÜR KOMMUNIKATIONSMETHODE

Wählen Sie eine Kommunikationsmethode für die Kamera.

	Funktion	ON	OFF
#5	Schalter für Kommunikationsmethode	RS-422 (4 Drähte)	RS-485 (2 Drähte)

EINSTELLUNGEN FÜR KOMMUNIKATIONSANTWORT

Wählen Sie eine Kommunikationsantwort für die Kamera und den Controller. Antwort oder Keine Antwort.

	Funktion	ON	OFF
#6	Schalter für Antwortmodus	Response	No Response

EINSTELLUNGEN FÜR KABELANSCHLÜSSE

Um die Abschwächung von Kommunikationssignalen zwischen Kamera und Controller zu vermeiden, müssen 2 Kameras mit der längsten Distanz innerhalb der Kommunikationsschleife zwischen Kamera und Controller mit den Abschlusseinstellungen installiert werden.

Lage des Kameraeingangs	#7	#8
Anschlusswiderstand TX	ON	OFF
Anschlusswiderstand RX	OFF	ON



- Bei Einsatz eines Abschlusswiderstandes mit RS-485: #8 → ON
- Bei Einsatz eines Abschlusswiderstandes mit RS-422: #7, #8 → ON

INITIALISIERUNG

Die Initialisierung des Systems erfolgt mit Hilfe des Initialisierungsschalters auf der Rückseite des Geräts. Nach der Initialisierung werden alle aktuellen Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

	Initialisierung	Keine Initialisierung
#10	ON	OFF

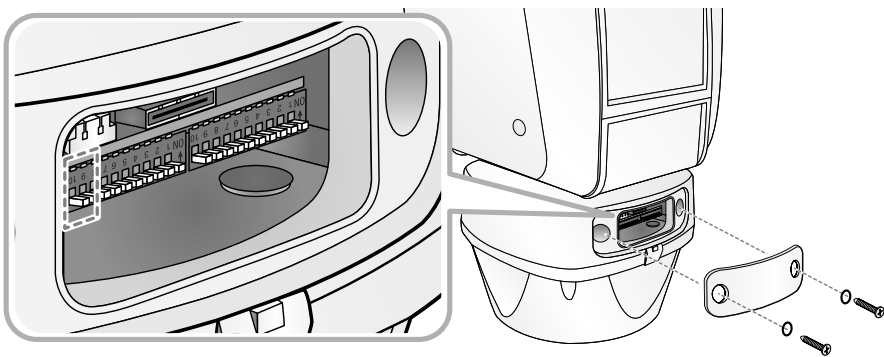


- Wenn der Reset Schalter nicht auf OFF gestellt wird, gehen nach dem Zurücksetzen des Systems alle gespeicherten Daten beim Neustart des Systems verloren.

Anschluss & Installation

EINSTELLUNGEN FÜR BAUDRATE

Wählen Sie die DÜ-Rate für ein gewähltes Kommunikationsprotokoll.



No	Baud Rate(BPS)	#9	#10
1	2,400	ON	ON
2	4,800	ON	OFF
3	9,600	OFF	OFF
4	19,200	OFF	ON



- Um mit diesem Produkt einen Controller eines Drittanbieters zu verwenden, sollten Sie sich an unseren Kundendienst oder an die Technologieabteilung wenden.

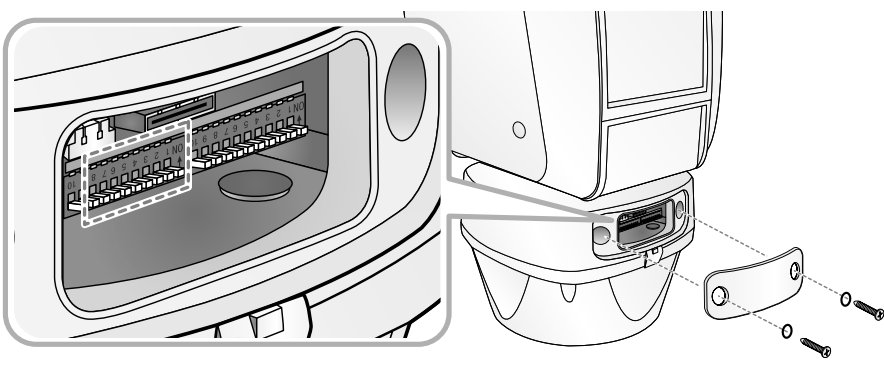
- Steuerung mit anderen Protokollen

	AD Protokoll	VICON Protokoll	GE Protokoll
Kamera-OSD Öffnen	3+Auxiliary ON	BLLENDE GEÖFFNET	BLLENDE GEÖFFNET
Kamera-OSD Verlassen	3+Auxiliary OFF	BLLENDE GESCHLOSSEN	BLLENDE GESCHLOSSEN
ENTER	BLLENDE GEÖFFNET	BLLENDE GEÖFFNET	BLLENDE GEÖFFNET
ESC	BLLENDE GESCHLOSSEN	BLLENDE GESCHLOSSEN	BLLENDE GESCHLOSSEN

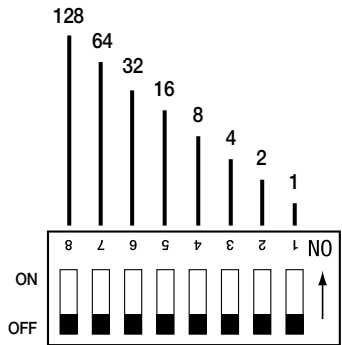
- Weitere Informationen zu den Protokollen finden Sie auf unserer offiziellen Website.
- Der DIP-Schalter des Geräts ist bei Lieferung auf OFF gestellt und die Voreinstellungswerte sind in der dazugehörigen Tabelle in den grauen Zellen aufgeführt.
- Die Gummiabdeckung des DIP-Schalter-Gehäuses entfernen, um die Schaltereinstellungen freizulegen.

DIP-SCHALTER-EINSTELLUNGEN FÜR KAMERA-ID

Jeder Kamera eine einmalige Nummer zuweisen, um sie voneinander unterscheiden zu können.
Die koaxiale Datenübertragung funktioniert nur, wenn der ID DIP-Schalter der Kamera auf OFF gestellt wird.



1. Alle Schalter sind auf "1" voreingestellt.
2. Jedem Schalter ist ein bestimmter Wert zugewiesen. Die Board-ID ist die Summe der Schalterwerte.



■ Das folgende Beispiel dient zur Erklärung.

Beispiel 1	Beispiel 2	Beispiel 3
$1+2 = 3$ (Board-ID = 3)	$4+32 = 36$ (Board-ID = 36)	$1+2+4+8+16+32+64+128 = 255$ (Board-ID = 255)

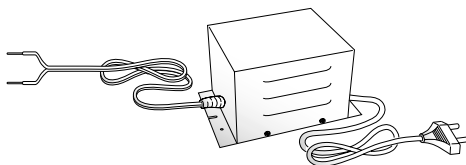
■ Jeder Kamera muss eine einmalige ID zugewiesen werden.

Anschluss & Installation

VORBEREITUNG VON NETZADAPTER UND KABELN

- **Netzadapter**

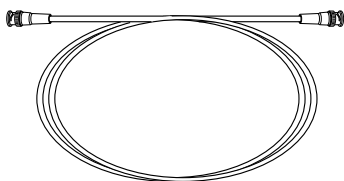
Der Netzadapter besitzt einen Leistungswert von AC24V 6A.



- **Videokabel**

Der Videoausgangsport der Kamera wird mit dem Monitor wie unten gezeigt mit Hilfe eines BNC-Koaxialkabels verbunden:

Falls die Distanz zwischen der Kamera und dem Monitor die empfohlene Höchstdistanz übersteigt, sollten Sie einen Hilfsverstärker für das Videosignal verwenden.



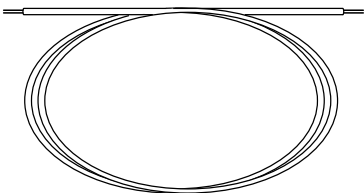
Distanz	Empfohlene Kabelspezifikation
300m	4C2V(RG-59/U)
450m	5C2V(RG-6/U)
600m	7C2V(RG-11/U)



- Falls die Kamera per Koaxialkommunikation gesteuert wird, sollten Sie einen Videosignalverstärker verwenden, der für Koaxialkommunikation ausgelegt ist. Normale Videosignalverstärker übertragen keine Koaxialsignale.

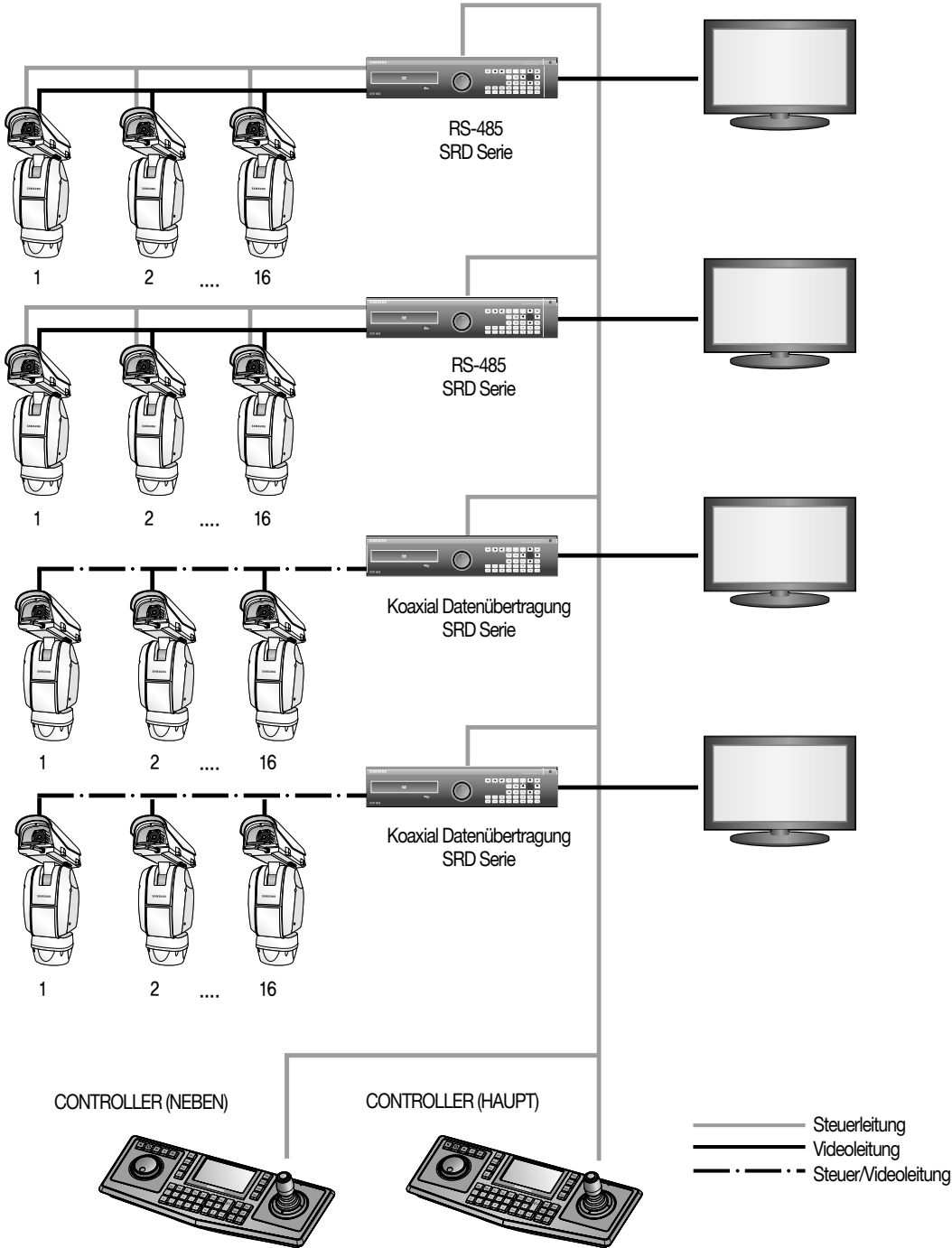
- **Datenübertragungskabel**

Für die Kommunikation zwischen Kamera und Controller ist ein RS-485/422-Kommunikationskabel erforderlich. Um die Qualität der Kommunikation über lange Distanzen hinweg und die Korrektheit der Kommunikationsvorgänge insgesamt sicherzustellen, wird empfohlen, ein verdrehtes Doppelkabel zu verwenden.



- Je nach Umgebung, in der die Kamera installiert wird, können die einzelnen Kommunikationsdistanzen verschieden sein.
- Die Kamera wird ohne Videokabel und Kommunikationskabel geliefert.

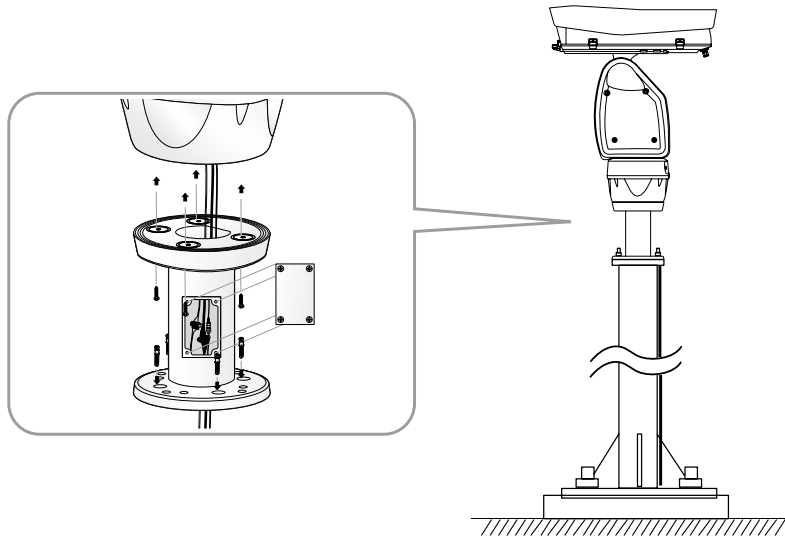
GERÄTEKONFIGURATIONEN



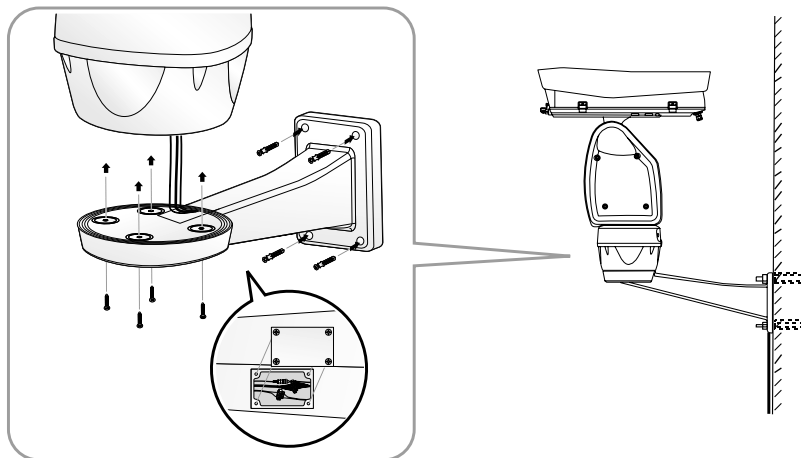
Anschluss & Installation

KAMERAINSTALLATION

- Sockelmontage



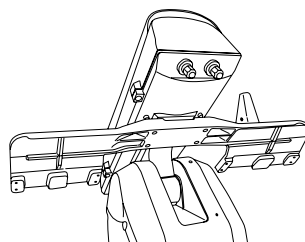
- Wandmontage



- Schließen Sie die Kamera nicht vor Abschluss der Installierungsarbeiten an eine Stromquelle an. Wenn die Kamera während der Installierungsarbeiten mit Strom versorgt wird, kann es zu Brand oder Schaden am Gerät kommen.
- Vor dem Öffnen des Gehäuses den Scheibenwischer zurückklappen.
- Bevor das Gerät eingeschaltet wird sicherstellen, dass das Gehäuse richtig geschlossen ist. Das System nicht zurückzusetzen, wenn das Gehäuse geöffnet ist. Ansonsten kann das Gerät beschädigt werden.

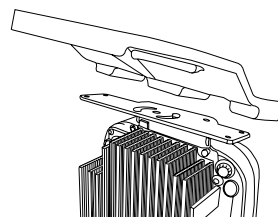
● **Installation des Scheinwerfers**

1. 4 Sechskantschrauben von der Unterseite durch die vorbereiteten Öffnungen einführen und die Kamera an der Halterung befestigen.

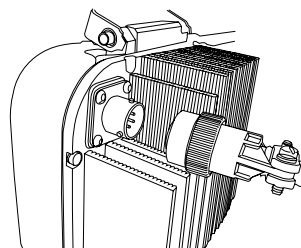


2. Um den Scheinwerfer an der Halterung zu befestigen, vier Sechskantschrauben durch die vorbereiteten Öffnungen am Rand der Unterseite der Halterung einführen und den Scheinwerfer festschrauben. Die mittlere Sechskantschraube von oben durch die Halterung führen und den Scheinwerfer befestigen.

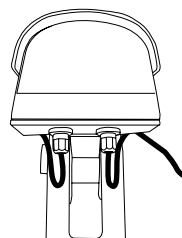
* Die Montage und Befestigung des Scheinwerfers kann je nach Typ des Scheinwerfers unterschiedlich sein.



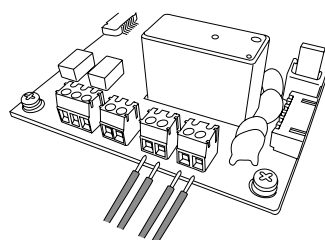
3. Die Kabel anschließen.



4. Die Lampenkabel durch die hintere Öffnung der Kamera führen.



5. Die Scheinwerferkabel müssen an die Stromversorgung angeschlossen werden.



Einstellung

GRAFISCHE SYMBOLE AM BILDSCHIRM

- **Anzeige für Bewegungserkennung bei Standby/Betrieb :**

Im Standby-Modus blinkt das Symbol "D" in der oberen rechten Ecke des Bidschirms auf und ändert sich zu "A" wenn eine Bewegung erkannt wird.

- **Temperaturerkennung Standby / Betriebsanzeige (SCU-9080)**

Im Standby-Modus blinkt das Symbol "D" in der oberen rechten Ecke der Anzeige auf und wechselt auf "T", wenn die Temperaturerkennung ausgelöst wird.

- **Portstatusanzeige für Alarmeingang :**

"1", "2" und "3" in der oberen rechten Ecke des Bildschirms blinken.

- **Aktuelle Alarmportanzeige entsprechend Eingangsalarmports (Priorität) :**

Nur eines der Symbole "1", "2", "3" in der oberen rechten Ecke des Bildschirms blinkt.

※ Die Anzeige des Alarmeingangs blinkt nur, wenn die Sequenz eingestellt wurde.

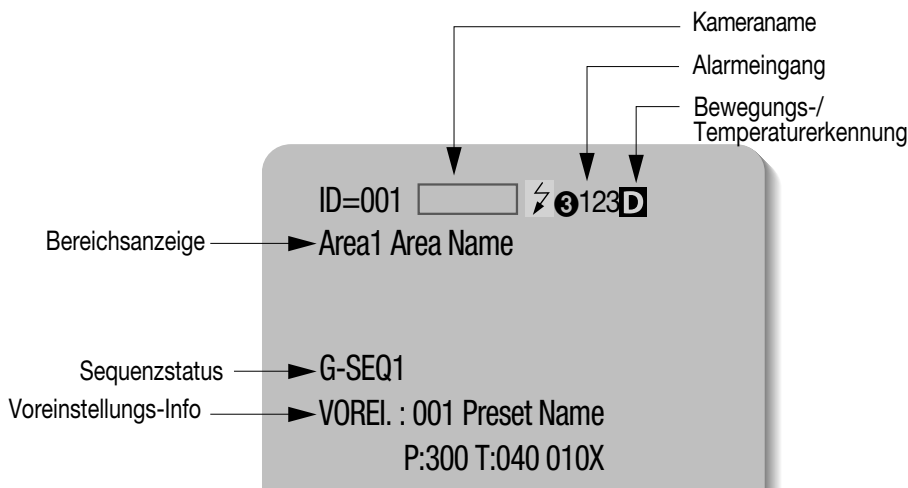
- **Anzeigeeinstellung für voreingestellte Nummer :**

'*' : Voreinstellung bereits vorhanden.

'H' : Voreinstellung mit eingestellter Home-Position.

'T' : Voreinstellung mit aktivierter Temperaturerkennung. (SCU-9080)

- **PTZ-Funktionen-Bildschirm :**



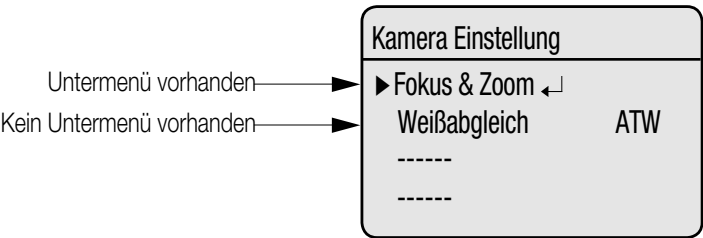
- **Bildschirm für die Einstellung von Voreinstellungsnummern :**

SNZF Einstellung

Voreinstell.=011* (1~255)

VERWENDEN UND EINSTELLEN DER MENÜS

OSD (ON-SCREEN DISPLAY) ANZEIGEN



BETREIBEN DER KAMERA

- **Schwenken und Neigen (P/T) :**
Verwenden Sie den Joystick der Steuereinheit oder dessen Richtungstasten.
- **Steuern der Zoom-Funktion :**
Bewegen Sie den Joystick im Uhrzeigersinn (Tele) oder im Gegenuhrzeigersinn (Wide), oder verwenden Sie die Zoom-Taste.
- **Zugreifen auf Bildschirmmenüs :**
Drücken Sie auf die Taste “Menü” oder “OSD” auf der Steuereinheit.



■ Detailliertere Informationen zur Steuerung mit Steuereinheiten von Drittanbietern oder einem DVR-Gerät finden Sie in den jeweiligen Handbüchern zu diesen Geräten.

OSD-BEFEHLE, FUNKTIONENDIAGRAMM UND MENÜSTEUERFLÄCHEN

Diese Kamera kann auf zwei Arten bedient werden: Mit Hilfe der Hotkeys auf der dazugehörigen Steuereinheit, oder über das OSD (Bildschirmmenü) des Video-Ausgangs.
Das OSD-Menü enthält die folgenden Steuerbefehle:

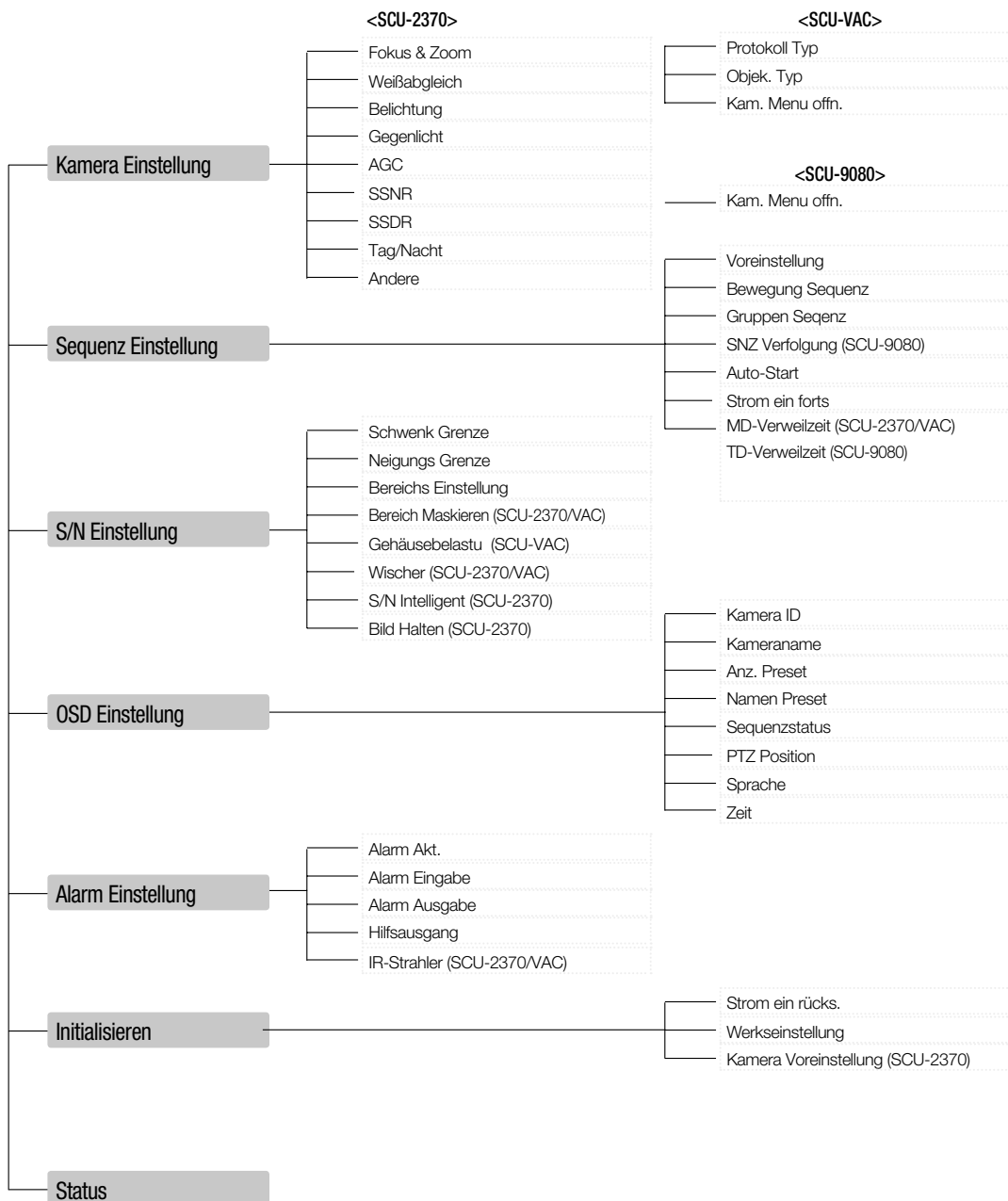
Befehl	Funktion
Joystick aufwärts/abwärts/nach links/nach rechts bewegen	Bewegt die OSD-Menüs aufwärts/abwärts/nach links/nach rechts
Enter/Fokus fern	Damit wird ein Menü ausgewählt und auf die Untermenüs zugegriffen.
ESC/Fokus nahe	Damit wird ein Befehl abgebrochen und eine Menüebene höher gegangen.

Einstellung

OSD-MENÜ-DIAGRAMM

Es kann eine Gesamtansicht der Menüstruktur angezeigt werden. Für weitere Informationen bitte auf der entsprechenden Seite oder Kapitel dieser Bedienungsanleitung nachschlagen.

※ Für weitere Informationen über die SCU-VAC bitte im Kapitel "Kameraeinstellungen" in der mit der Kamera mitgelieferten Bedienungsanleitung nachschlagen.



EINRICHTEN DER KAMERA (SCU-2370)

※ In dieser Bedienungsanleitung werden die Einstellungen für die SCU-2370 beschrieben.
 Für das Modell SCU-9080 bitte auf Seite 40 nachschlagen. Bei SCU-VAC Geräten in den eigenen und mit diesen Geräten mitgelieferten Betriebsanleitungen nachschlagen.

EINSTELLUNGEN FÜR FOKUS UND ZOOM

● FokusModus

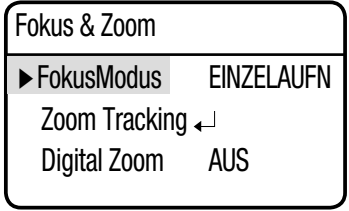
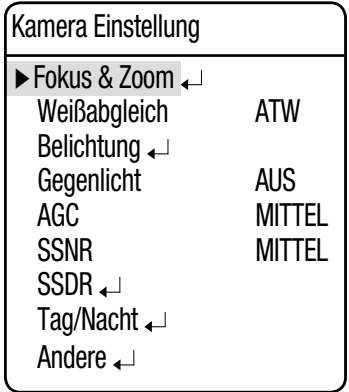
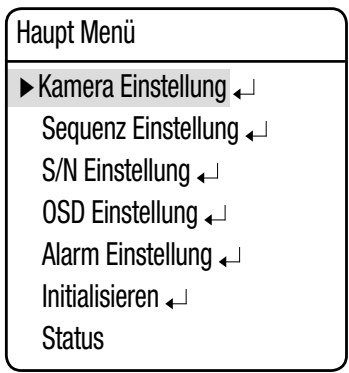
- AUTO : Führt kontinuierlich Autofokus-Funktion aus.
- MANUELL : Ändert den Kameramodus zu "Manueller Fokus".
- EINZELAUFN : Fokussiert die Kamera automatisch einmal nachdem die Funktionen Schwenken, Neigen oder Zoomen verwendet wurden.

● Digital Zoom

Aktiviert den Digitalzoom mit maximalem Zoomwert.
 Der Digital Zoom vergrößert im Bereich von x2 bis x16, was bei Verwendung mit dem optischen Zoom eine maximale Vergrößerung von x592 ergibt.



- Anders als beim optischen Zoom verringert sich bei zunehmendem Zoomverhältnis die Videoqualität.
- Die Autofokus-Funktion kann unter den folgenden Bedingungen eventuell nicht normal arbeiten :
 - Wenn die Hintergrundausschleuchtung schlecht ist
 - Bei langsamer Verschlusszeit
 - Wenn der Zoomwert zu hoch eingestellt ist
 - Wenn die Hintergrundausschleuchtung zu stark ist
 - Wenn ein fern gelegenes und ein nahe gelegenes Objekt zugleich im Überwachungsbereich erscheinen
 - Wenn kein Kontrast vorhanden ist wie etwa beim Himmel oder bei einer einfarbigen Wand
 - Wenn die Kamera einer dünnen horizontalen Linie gegenüberliegt
- Mit der Funktion „Autofokus“ wird das Objektiv auf ein Objekt in der Mitte des Bildschirms fokussiert. Objekte an den Rändern des Bildschirms erscheinen dann eventuell unscharf.



Einstellung

ZOOM-TRACKING

Über dieses Menü können Sie während des Einzoomens den Fokusmodus einrichten.

- **Modus**

- AUTO : Automatische Fokussierung während des Zoomens.
- VERFOLGU. : Manuelles Fokussieren während des Zoomens.
- AUS : Deaktiviert die Fokusmodi während des Zoomens.
(Voller manueller Modus)

- **Geschw**

LANGSAM/MITTEL/SCHNELL : Regelt die Zoomgeschwindigkeit.

Haupt Menü	
► Kamera Einstellung ↵	
Sequenz Einstellung ↵	
S/N Einstellung ↵	
OSD Einstellung ↵	
Alarm Einstellung ↵	
Initialisieren ↵	
Status	



Kamera Einstellung	
► Fokus & Zoom ↵	
Weißabgleich	ATW
Belichtung ↵	
Gegenlicht	AUS
AGC	MITTEL
SSNR	MITTEL
SSDR ↵	
Tag/Nacht ↵	
Andere ↵	



Fokus & Zoom	
FokusModus	EINZELAUFN
► Zoom Tracking ↵	
Digital Zoom	AUS



Zoom Tracking	
► Modus	AUTO
Geschw	SCHNELL

WEISSABGLEICH

Mit Hilfe des Menüs "Weißabgleich" wird das Gleichgewicht der Farben des Bildschirms unter verschiedenen Lichtbedingungen geregelt.

- **ATW** : Automatische Regelung der Bildschirmfarben.
- **INNENBEREICH** : Damit werden die Bildschirmfarben für Innenräume optimiert.
- **AUSSENBEREICH** : Damit werden die Bildschirmfarben für Außenbereiche optimiert.
- **AWC** : Damit werden die Bildschirmfarben für die aktuellen Licht- und Monitorbedingungen optimiert. Wenn sich die Lichtbedingungen ändern, muss diese Einstellung eventuell neu justiert werden.
- **MANUELL** : Damit kann die Verstärkung der Farben Rot und Blau angepasst werden.

Haupt Menü
► Kamera Einstellung ↵
Sequenz Einstellung ↵
S/N Einstellung ↵
OSD Einstellung ↵
Alarm Einstellung ↵
Initialisieren ↵
Status



Kamera Einstellung
Fokus & Zoom ↵
► Weißabgleich ↵ ATW
Belichtung ↵
Gegenlicht AUS
AGC MITTEL
SSNR MITTEL
SSDR ↵
Tag/Nacht ↵
Andere ↵



■ Der Weißabgleich kann unter den im Folgenden genannten Bedingungen eventuell nicht richtig funktionieren:

- ① Wenn die Farbtemperatur in der unmittelbaren Umgebung des Aufnahmegegenstands außerhalb des Regelbereichs liegt (z. B. bei klarem Himmel oder bei Sonnenuntergang).
- ② Wenn die Ausleuchtung im Umfeld des Aufnahmegegenstandes schwach ist.
- ③ Wenn die Kamera direkt auf ein fluoreszierendes Licht gerichtet oder an einem Ort installiert ist, wo sich die Ausleuchtung stark ändert, kann der Weißabgleichvorgang eventuell instabil werden.

Einstellung

BELICHTUNG

Mit dem Menüelement "Belichtung" wird der Belichtungsmesser der Kamera gesteuert.

- **Helligkeit** : Regelt die Helligkeit des Bildschirms.
(Über 50: Heller, Unter 50: Dunkler)
- **Iris**
 - AUTO : Justiert automatisch den Belichtungsmesser.
 - MANUELL : Damit kann der Belichtungsmesser der Kamera manuell geregelt werden. (F1.6~Geschlossen: 18 Stufen)
- **Auslöser** : Steuert den elektronischen Kameraverschluss.
 - --- : Die Verschlussgeschwindigkeit ist fest eingestellt auf 1/60 für NTSC und 1/50 für PAL. Diese Funktion arbeitet, wenn "Iris" im Modus "Auto" ist.
 - ESC : Damit wird die Verschlussgeschwindigkeit automatisch entsprechend der Bildschirmhelligkeit angepasst. Diese Funktion arbeitet, wenn "Iris" im Modus "Manuell" ist.
 - A.FLK : Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Bildflickern feststellen sollten. Bildflickern kann auftreten, wenn die Frequenzen von Kunstlicht mit den Frameraten der Kamera in Konflikt kommen.
 - MANUELL : Damit kann die Verschlussgeschwindigkeit der Kamera manuell geregelt werden.
- **Sens-Up**
 - AUTO : Diese Funktion erkennt automatisch Lichtstärken und erhält bei Nacht oder in Bedingungen mit ganz wenig Licht ein klares Bild.
 - begrenzen : Regelt die Einstellung auf den höchsten Zoomeinstellungswert pro Frame.

Haupt Menü	
► Kamera Einstellung ↵	
Sequenz Einstellung ↵	
S/N Einstellung ↵	
OSD Einstellung ↵	
Alarm Einstellung ↵	
Initialisieren ↵	
Status	



Kamera Einstellung	
Fokus & Zoom ↵	
Weißabgleich	ATW
► Belichtung ↵	
Gegenlicht	AUS
AGC	MITTEL
SSNR	MITTEL
SSDR ↵	
Tag/Nacht ↵	
Andere ↵	



Belichtung	
► Helligkeit	050
Iris	AUTO
Auslöser	---
Sens-Up	AUTO↵

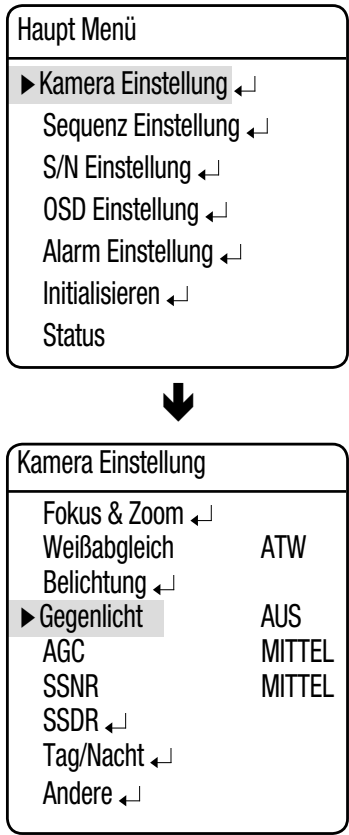


- Um optimal arbeiten zu können, sollte der Modus "A.FLK" nicht in Verbindung mit der Funktion „Gegenlicht“ verwendet werden.
- Wenn der Modus „Interne Synchr.“ aktiviert ist, kann es zu einer schlechten Kameraleistung kommen, wenn der Verschlusswert auf '---' gesetzt und die Kamera direkt in eine helle Lichtquelle gerichtet wird.
- Die Funktion "Sens-Up" wird deaktiviert, wenn "Verschluss" im Modus "Manuell" oder "A. FLK" steht.

GEGENLICHT

Der einzigartige W-V DSP-Chip von Samsung Techwin gibt Ihnen im Gegensatz zu anderen Kameras auch bei grellem Gegenlicht immer ein klares Bild.

- **Modus „Gegenlicht“ :**
 - AUS : Deaktiviert den Modus “Gegenlicht”.
 - HLC : Aktiviert den Modus “High Light Compensation” (Hohe Lichtkompensierung).
 - BENUTZER : Aktiviert einen benutzerdefinierten Modus der Gegenlichtkompensierung.



◆ HLC Einstellung

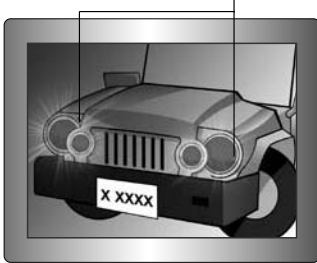
Die Funktion “HLC” eliminiert selektiv starke Lichtquellen in einer begrenzten Umgebung wie etwa an der Einfahrt zu einem Appartementparkplatz oder zu einer Tankstelle. Mit dieser können kleine Objekte wie etwa Kfz-Schilder besser erkannt werden.

Die Funktion “HLC” wird während des Tages deaktiviert. Wenn bei der Überwachung von Verkehr in der Nacht die Frontscheinwerfer von Autos zu helle Lichter am Bildschirm erzeugen, eliminiert die Kamera automatisch die von den Scheinwerfern erzeugten Lichter und passt die Farben der Kfz-Schilder entsprechend an.



Einstellung

HLC-Maskierungsbereich



<HLC EIN>



<HLC AUS>

- Pegel : Regelt die Empfindlichkeitsstufe für "HLC".
- Abdecken Farb : Regelt die Maskierungsfarbe im markierten Bereich.

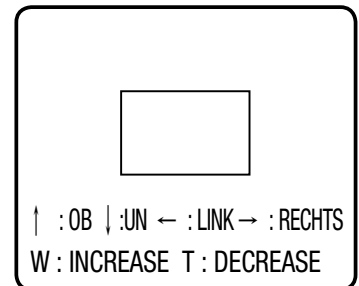


- Auch wenn die Funktion „HLC“ aktiviert ist, können Kfz-Schilder je nach Ort, Kamerastellungswinkel und Lichtbedingungen eventuell nicht erkannt werden.
- Die HLC-Funktion funktioniert nicht wenn die Digital Zoom oder Standbild Funktion verwendet wird.

◆ Einstellungen für "BLC"

Sie können einen Bildschirmbereich auswählen, in dem einige Objekte klarer als andere dargestellt werden.

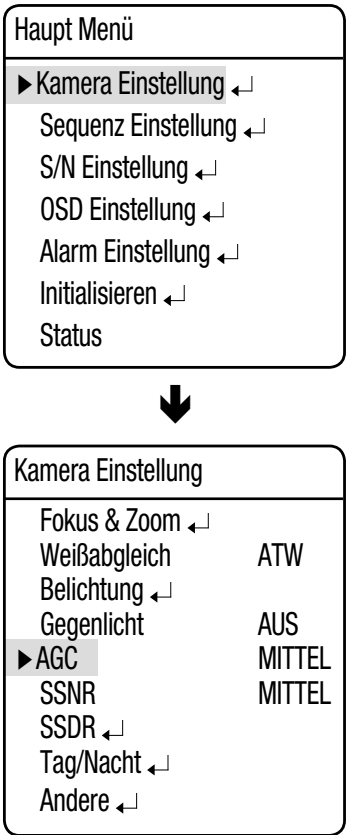
- Vier-Richtungs-Steuerung mit dem Joystick :
Mit Hilfe der Richtungstasten des Joysticks - Auf, Ab, Links, Rechts - kann der Ort und die Größe des gewählten Bereichs angepasst werden.
- Zoom-Steuerung :
 - Zoom Tele : Vergrößert die Anzeige des gewählten Bereichs.
 - Zoom Wide : Verkleinert die Anzeige des gewählten Bereichs.



AGC (AUTOMATISCHE VERSTÄRKUNGSREGELUNG)

Mit der Funktion "AGC" (Automatische Verstärkungsregelung) erfolgt eine automatische Verstärkungsregelung und Anpassung der Bildschirmhelligkeit, wenn die Kamera in Bedingungen mit wenig Licht ein Objekt erfasst.

- **AUS:**
AGC Funktion ausgeschaltet
- **NIEDRIG/MITTEL/HOCH:**
Hellt das Bild bei dunkler Beleuchtung auf, wobei HOCH die stärkste Aufhellung zur Verfügung stellt.
- **MANUELL:**
Die AGC Funktion kann in dem Bereich 5dB ~ 41dB feinabgestimmt werden.



SSNR (SAMSUNG SUPER NOISE REDUCTION)

Die Funktion "SSNR" reduziert erheblich die Menge des Bildrauschens bei niedriger Luminanz.

- AUS : Deaktiviert die Rauschreduzierungsfunktion.
- NIEDRIG : Reduziert nur eine kleine Menge an Rauschen, erzeugt aber fast kein Bildnachziehen.
- MITTEL : Der am häufigste benutzte Modus. Reduziert eine geeignete Menge an Rauschen, erzeugt aber gleichzeitig ein leichtes Bildnachziehen.
- HOCH : Reduziert erheblich das Bildrauschen, erzeugt aber deutliches Bildnachziehen.

Haupt Menü

► Kamera Einstellung ↵
Sequenz Einstellung ↵
S/N Einstellung ↵
OSD Einstellung ↵
Alarm Einstellung ↵
Initialisieren ↵
Status



Kamera Einstellung

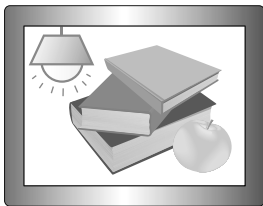
Fokus & Zoom ↵
Weißabgleich ATW
Belichtung ↵
Gegenlicht AUS
AGC MITTEL
► SSNR MITTEL
SSDR ↵
Tag/Nacht ↵
Andere ↵



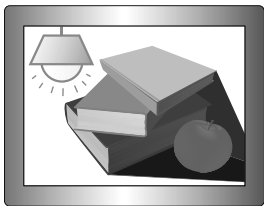
- Die SSNR-Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn AGC auf AUS oder MANUELL eingestellt ist.

SSDR (SAMSUNG SUPER DYNAMISCHER BEREICH)

SSDR erhellt dunkle Flecken eines Bildes unter Beibehaltung der gleichen Lichtpegels für hellere Stellen, um die allgemeine Helligkeit des Bildes mit hohem Kontrast zwischen hellen und dunklen Stellen auszugleichen.



SSDR EIN



SSDR AUS

- Modus : Aktiviert oder deaktiviert die Funktion SSDR.
- Wertbereich : Legt einen SSDR-Bereich fest.
- Pegel : Ändert über den Pegel den Kontrast zwischen hellen und dunklen Stelle.

Haupt Menü	
► Kamera Einstellung ↵	
Sequenz Einstellung ↵	
S/N Einstellung ↵	
OSD Einstellung ↵	
Alarm Einstellung ↵	
Initialisieren ↵	
Status	



Kamera Einstellung	
Fokus & Zoom ↵	
Weißabgleich	ATW
Belichtung ↵	
Gegenlicht	AUS
AGC	MITTEL
SSNR	MITTEL
► SSDR ↵	
Tag/Nacht ↵	
Andere ↵	



SSDR	
► Modus	EIN
Wertbereich	SCHMAL
Pegel	08

Einstellung

TAG & NACHT

Mit Hilfe der Funktion "Tag & Nacht" kann die Kamera zwischen den Modi "Farbe" und "S/W" umschalten.

● Modus

- AUTO : Betreibt die meiste Zeit den Modus "Farbe" und schaltet bei sehr schwachem Licht in der Nacht in den Modus "S/W" um.
 - FARB : Betreibt den Modus "Farbe" zu allen Zeiten.
 - S/W : Betreibt den Modus "S/W" zu allen Zeiten. Über das Untermenü "Burst An/Aus" kann eingestellt werden, ob Burst-Signale erhalten oder deaktiviert werden.
- ※ Wenn die Kamera im Modus "S/W" steht und mit anderen Komponenten verbunden ist, die extern über Burst-Signale synchronisiert werden müssen, setzen Sie die Option "Burst" auf "An".

● Dauer :

- Die Lichtempfindlichkeit der Kamera kann wie im Diagramm unten gezeigt angepasst werden. Je nach Umgebungsverhältnissen kann die Fähigkeit der Kamera zur Ablenkung von Umgebungslicht differieren.

	Farbe → S/W	S/W → Farbe
Schnell	2.5 Lux	4 Lux
Langsam	0.8 Lux	6 Lux

● Verweilzeit :

- Es kann festgelegt werden, wie lange die Kamera bei beiden Lichtverhältnissen in der aktuellen Einstellung verweilt und wann zwischen den Einstellungen für Tag und Nacht umgeschaltet wird.

Haupt Menü

► Kamera Einstellung ↵

Sequenz Einstellung ↵

S/N Einstellung ↵

OSD Einstellung ↵

Alarm Einstellung ↵

Initialisieren ↵

Status



Kamera Einstellung

Fokus & Zoom ↵

Weißabgleich ATW

Belichtung ↵

Gegenlicht AUS

AGC MITTEL

SSNR MITTEL

SSDR ↵

► Tag/Nacht ↵

Andere ↵



Tag/Nacht

► Modus AUTO

Dauer SCHNELL

Verweilzeit 05 SEK



- Der Auto Modus steht nicht zur Verfügung, wenn AGC auf AUS oder MANUELL eingestellt ist. Der Modus kann nur verwendet werden, wenn AGC auf FARB oder S/W eingestellt ist.
- Wenn der Modus "S/W" bei Sonneneinstrahlung oder unter Halogenlichtstrahlung verwendet wird, kann sich die Fokussierungsleistung der Kamera verschlechtern.

ANDERE

- **Sync** : Hier können Sie “Interne Synchronisierung” oder “Line Lock” wählen.

- INTERN : Synchronisiert die von der Kamera ausgegebene Zeit auf den internen Quarzkristall.
- LINE LOCK : Synchronisiert die von der Kamera ausgegebene Zeit mit dem AC-Adapter-Strom zur Synchronisierung von mehreren Kameras. Diese Option ist nützlich, wenn ein Switch wie “Matrix Switcher” verwendet wird.
- LINE LOCK PHASE : Damit kann die Synchronisierungsphase des Adapters zwischen den Werten 0 und 359° eingestellt werden.

- **Stabilisierer** : Der Stabilisierer gleicht kleine Bewegungen der Kamera aus, die durch Wind oder andere Ursachen verursacht werden.



- Der Stabilisierer verwendet den Digital-Zoom und kann eventuell eine Verschlechterung der Bildqualität bewirken.
- Der Stabilisierer wird deaktiviert, wenn das Umgebungslicht zu schwach ist.
- Der Stabilisierer wird deaktiviert, wenn der Aufnahmebereich (wie etwa der Himmel oder eine weiße Wand) einen schwachen oder keinen Kontrast hat.

- **Bild einstellen** :

- Schärfe : Damit werden die Umrisse eines Bildes schärfer gemacht.
- Farb : Damit wird die Farbdichte eines Bildes angepasst.

- **Einfrieren** : Damit wird ein Videobild angehalten oder wieder zur Wiedergabe gebracht.

Haupt Menü
► Kamera Einstellung ↵
Sequenz Einstellung ↵
S/N Einstellung ↵
OSD Einstellung ↵
Alarm Einstellung ↵
Initialisieren ↵
Status



Kamera Einstellung
Fokus & Zoom ↵
Weißabgleich ATW
Belichtung ↵
Gegenlicht AUS
AGC MITTEL
SSNR MITTEL
SSDR ↵
Tag/Nacht ↵
► Andere ↵



Andere
► Sync INTERN
Stabilisierer AUS
Bild einstellen ↵
Einfrieren AUS

EINRICHTEN DER KAMERA (SCU-9080/VAC)

※ Diese Anleitung bezieht sich auf die Modelle SCU-9080/VAC, die hinsichtlich des Kameramoduls voneinander abweichen können.

● Protocol Type (SCU-VAC)

Hier kann der Protokolltyp des Kameramoduls eingestellt werden. Eine falsche Einstellung kann zu einem fehlerhaften Betrieb des Geräts führen.

- SAMSUNG-T: SCB-3000/SHC-745
- SAMSUNG-E: SCB-4000

● Lens Type (SCU-VAC)

- FEEDBACK / NON F/B / SLA-12240 / SLA-880:

Bei der Verwendung eines Samsung-Produkts ein Modell auswählen (SLA-12240/SLA-880); bei der Verwendung eines Fremdprodukts ein Modell auswählen, das Feedback (Rückmeldung) unterstützt.

- Zoomumkehrung:

Je nach Anschlussrichtung der Kabel, kann Tele/Weitwinkel in umgekehrter Richtung gesteuert werden. Mit Hilfe dieser Einstellung kann das Gerät richtig gesteuert werden, ohne die Kabelanschlüsse vertauschen zu müssen. (AUS: Ausgeschaltet, EIN: Enabled [Eingeschaltet])

- Zoom Tele Pos.(Feedback/SLA-12240 Lens Specification):
Wenn der vom Motorzoomobjektiv zurückgegebene Wert ansteigt, wenn die Tele-Funktion ausgeführt wird, muss der Wert auf Increase [Erhöhen] (Voreinstellung) eingestellt werden, damit der Zoomfaktor entsprechend angezeigt wird. Wenn ein falscher Zoomfaktor angezeigt wird, muss der Wert auf Decrease [Verringern] eingestellt werden, damit der Zoomfaktor entsprechend angezeigt wird.

- Fokusumkehrung: :

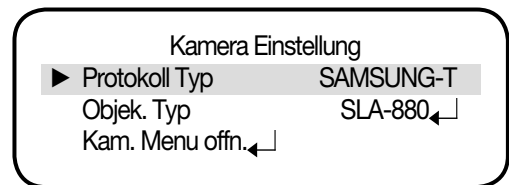
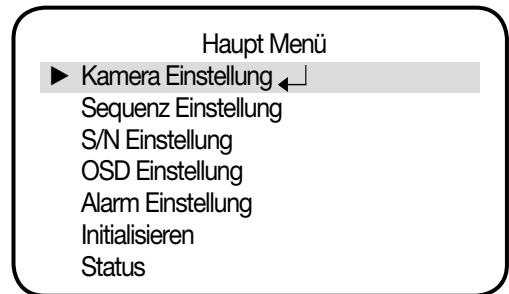
Je nach Anschlussrichtung der Kabel, kann Fern/Nah in umgekehrter Richtung gesteuert werden. Mit Hilfe dieser Einstellung kann das Gerät richtig gesteuert werden, ohne die Kabelanschlüsse vertauschen zu müssen.

- Focus Near Pos.(Feedback/SLA-12240 Lens Specification):

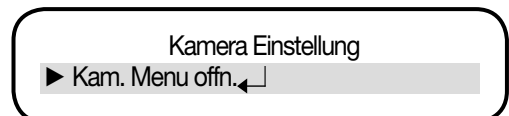
Wenn der vom Motorzoomobjektiv zurückgegebene Wert ansteigt, wenn die Fokus Nah-Funktion ausgeführt wird, muss der Wert auf Increase [Erhöhen] (Voreinstellung) eingestellt werden, damit die Fokus-Funktion richtig funktioniert. Wenn die Fokus Funktion jedoch nicht korrekt funktioniert, muss sie auf Decrease [Verringern] eingestellt werden, damit die Funktion richtig funktioniert.

- Zoom Anzeige (für Rückmeldung/SLA-12240 Objektiv):

Diese Option auswählen, wenn der Wert der Zoom Position gemäß der Rückmeldung vom Motorzoomobjektiv angezeigt werden soll. (Bei dem angezeigten Wert handelt es sich um einen Positionswert, nicht um den Zoom Faktor.)



<SCU-VAC>



<SCU-9080 >

● Open Camera Menu

Über diesen Punkt erhält man Zugang zum Setup-Menü der Kamera



- Die OSD-Sprache des Kamera Setup-Menüs wird nicht mit dem Positionierungssystem synchronisiert
- Die Datenübertragungseinstellungen müssen in Übereinstimmung mit den Kameraangaben konfiguriert werden. Ansonsten kann das Gerät eventuell nicht richtig funktionieren.
- Datenübertragungseinstellungen der einzelnen Kameramodule

- SCU-VAC: ID=1, Baud Rate =9600, Datenübertragungsmodus= 8-N-1

※ Diese Anweisungen beziehen sich auf das Modell SCU-9080. Für die Kameraeinstellungen der Modelle VAC bitte die Bedienungsanleitung der entsprechenden Geräte befolgen.

SYSTEM

Sie können Ihre bevorzugten Einstellungen konfigurieren.

- **RANGE** : Dient zur Festlegung des Temperaturbereichs für das eingehende Videosignal. Es kann zwischen ENG und WEIT gewählt werden.

- AUTO : Wenn Sie die Auto Einstellung wählen, wird gemäß der Umgebungstemperatur automatisch zwischen ENG und WEIT umgeschaltet.
- NARROW : Geeignet für einen Temperaturbereich von -40 bis 150.
- WIDE : Geeignet für einen Temperaturbereich von 0 bis 500.

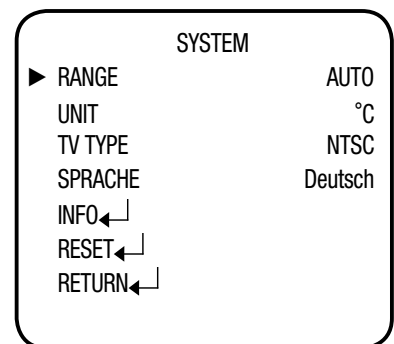
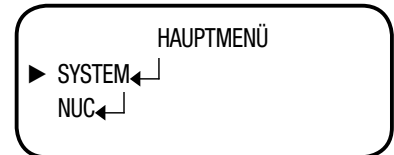


- Die Toleranz bei der Temperaturmessung beträgt $\pm 15^{\circ}\text{C}$ für ENG und $\pm 20^{\circ}\text{C}$ für WEIT innerhalb eines Abstands von 3 m vom Objektiv.

- **UNIT** : Die Temperatureinheit kann nach Bedarf auf $^{\circ}\text{C}$ oder $^{\circ}\text{F}$ eingestellt werden

- **TV TYPE** : Dient zur Festlegung der Art der Videoausgabe Wählen Sie ihrem Gebiet entsprechend NTSC oder PAL.
Wenn der TV TYPE geändert wird, führt die Kamera selbst einen MENU RESET durch.

- **SPRACHE** : Sie können zwischen Englisch, Koreanisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch, Russisch, Polnisch, Japanisch, Französisch, Türkisch, Tschechisch, Portugiesisch, Rumänisch, Serbisch, Taiwanisch, Dänisch, Schwedisch und Thailändisch wählen.



Einstellung

- **INFO** : Zeigt den Betriebsstatus und die Softwareversion an.

- TV TYPE : Aktueller Typ des TV-Signals.
- PROTOKOLL : Aktuelles Protokoll
- KAMERA ID : ID der aktuellen Kamera
- BAUDRATE : Aktuelle Baud Rate
- PARITY : Aktuelle Einstellung der Parität
- VERSION : Softwareversion der Kamera
- UFPA NO. : Einmaliger Datencode für jedes Gerät
- SERIAL NO. : Serial number

INFO	
TV TYPE	[NTSC]
PROTOKOLL	[SAMSUNG-T]
KAMERA ID	[001]
BAUDRATE	[9600]
PARITY	[NONE]
VERSION	[X.XX_XXXXXX]
UFPA NO.	[m0430071]
SERIAL NO.	[]
SET KEY TO RETURN	

- **RESET** : Setzt die Menüeinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.
- **RETURN** : Es werden die Einstellungen gespeichert und zum Hauptmenü zurückgekehrt.

NUC

NUC (Non-uniformity Correction) reguliert die verschiedenen Eigenschaften von Bildschirmpixeln, wodurch ein schärferes und klareres Bild erzeugt wird..

- **MODUS** : Einen Betriebsmodus auswählen.
 - AUTO : Automatik Betrieb
 - INTERVAL: Legt das Intervall für die NUC-Funktion fest.
Schrittweite 1 Minute.
 - MANUEL: Die Funktion kann manuell bedient werden.
- **INSTANT NUC** : Führt die NUC-Funktion aus.
- **RETURN** : Die NUC-Einstellungen werden gespeichert und das Hauptmenü aufgerufen.

HAUPTMENÜ	
SYSTEM	↵
▶ NUC	↵

AUTO	
▶ INTERVAL	00H 1M
RETURN	↵

BILD

Sie können die Bildeinstellungen an Ihre Vorlieben anpassen.

- **KONTRAST** : Der Kontrast kann zwischen 0 und 32 eingestellt werden.
- **SCHÄRFE** : Die Schärfe kann zwischen 0 und 32 eingestellt werden.
- **HELLIGKEIT** : Die Helligkeit kann zwischen 0 und 32 eingestellt werden.

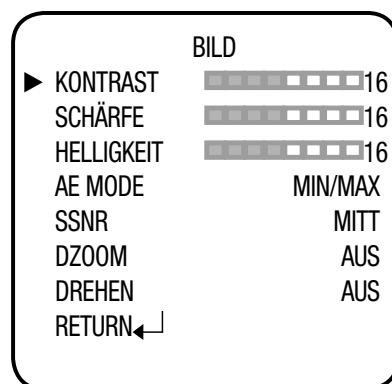
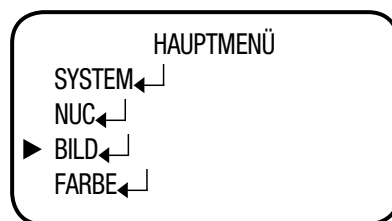
• AE MODE

- BYPASS: Der Kontrast und die Helligkeit werden nicht verändert und das Videobild wird unverändert angezeigt.
- MIN/MAX: Die minimalen und maximalen Werte für die Helligkeit des eingehenden Videobilds werden korrigiert, um den Kontrast und die Helligkeit zu optimieren.
- STUFE: Wenn die eingehenden Videobilder große Unterschiede bei der Helligkeit aufweisen, optimiert diese Funktion den Kontrast und die Helligkeit, um zu dunkle oder zu helle Bilder zu verhindern.

- **SSNR** : Reduziert das Hintergrundrauschen bei Bildern mit niedrigem Kontrast.
 - AUS : Die SSNR-Funktion ist ausgeschaltet.
 - WENIG : Das Rauschen wird nur soweit reduziert, dass keine Nachbilder mehr auftreten.
 - MITT : Am meisten verwendete Einstellung. Das Rauschen wird stärker reduziert aber ein gewisses Nachbild bleibt bestehen.
 - HOCH : Beste Rauschunterdrückung aber das Nachbild bleibt deutlich bestehen.
- **DZOOM** : Dient zur Einstellung der Digitalzoom Einstellungen für die Kamera.
Der Zoomfaktor kann bis auf 4x eingestellt werden. In einem Untermenü können Sie den Zoomfaktor oder den Zoombereich an Ihre Bedürfnisse anpassen.
- **DREHEN** : Dreht das Bild.
- **RETURN** : Die Bildeinstellungen werden gespeichert und das Hauptmenü aufgerufen.



- Wenn Sie den Zoomfaktor ändern, um einen bestimmten Bereich auf dem Bildschirm näher heranzuholen, zeigt die untere Temperaturleiste die festgelegte Temperaturdarstellung an, bevor der nicht vergrößerte Bildschirmteil aus dem Bild verschwindet.
Beim nächsten Neustart wird keine Temperaturinformation auf dem Bildschirm angezeigt, sondern die Temperatur Hintergrundfarbe.
- Der Kontrast kann nur bei den Optionen Farbe 1 oder Farbe 2 auf Werte unter 16 eingestellt werden.

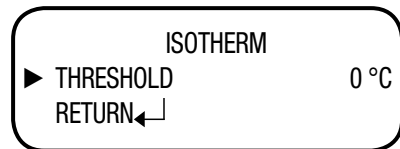
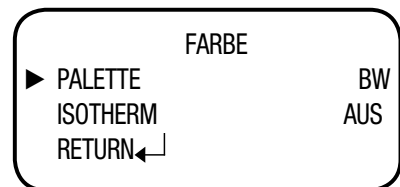
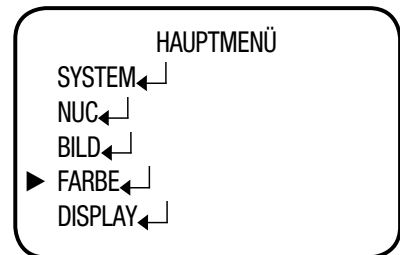


Einstellung

FARBE

Dient zur Konfiguration der Farbeinstellungen für die Temperaturanzeige.

- **PALETTE** : Legt die Farbe für jede Temperatur fest.
 - BW : Weiß zeigt Bereiche mit hohen Temperaturen an, wohingegen schwarz Bereiche mit niedrigen Temperaturen anzeigt.
 - WB : Schwarz zeigt Bereiche mit hohen Temperaturen an wohingegen weiß Bereiche mit niedrigen Temperaturen anzeigt.
 - FARBE1 : Weiß und Gelb zeigen Bereiche mit hohen Temperaturen an, wohingegen schwarz und grün Bereiche mit niedrigen Temperaturen anzeigen.
 - FARBE2 : Zeigt die Temperatur unter Verwendung der drei Farben rot, gelb und grün an.
- **ISOTHERM** : Es können die Temperaturschwellenwerte zwischen - 40 und 500 Grad festgelegt werden.
Nur Temperaturen, die den Schwellenwert überschreiten, werden in der festgelegten Farbe angezeigt.

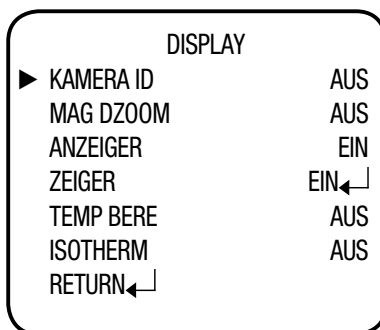
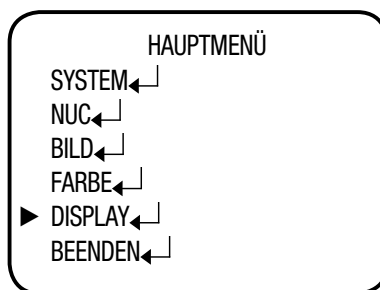


- **RETURN** : Die Temperatureinstellungen werden gespeichert und das Hauptmenü aufgerufen.

DISPLAY

Sie können die OSD (On Screen Display) Einstellungen an Ihre Bedürfnisse anpassen.

- **KAMERA ID** : Legt fest, ob die Kamera ID angezeigt werden soll.
- **MAG DZOOM** : Legt fest, ob der Digitalzoom Faktor angezeigt werden soll.
- **ANZEIGER** : Legt fest, ob die Farbleiste angezeigt werden soll.
- **ZEIGER** : Legt fest, ob der Zeiger an seiner Position angezeigt werden soll.
- **TEMP BERE** : Legt die Anzeige des Temperaturbereichs und die Art der Anzeige fest.
- **ISOTHERM** : Legt fest, ob die im ISOTHERM Menü eingestellten Schwellenwerte angezeigt werden sollen.
- **RETURN** : Die OSD-Einstellungen werden gespeichert und das Hauptmenü aufgerufen.



BEENDEN

Beendet das Setup Menü.

Einstellung

SEQUENZ EINSTELLUNG

VOREINSTELLUNG

Mit Hilfe dieser Funktion können ein bestimmter Ort abgespeichert und die Funktionen für "PTZ" (Schwenken/Neigen/Zoomen) an diesem Ort aktiviert werden. Abgespeicherte Orte können mit Hilfe des Befehls "Voreinst. ausf." wieder aufgerufen werden.

- **Einrichten von voreingestellten Nummern :**

Wenn Sie das Menü "Voreinst. einrichten" wählen, erscheint der unten gezeigte Bildschirm. Mit Hilfe der Richtungstasten auf dem Joystick können Sie die gewünschte Nummer auswählen.

SNZF Einstellung
Voreinstellung = 001 (1~255)

- **Speichern von voreingestellten Orten :**

Wenn Sie eine voreingestellte Nummer wählen und auf die Enter-Taste drücken, erscheint der unten gezeigte Bildschirm. Passen Sie mit Hilfe des Joysticks den Ort für die Funktion "PTZ" an und setzen Sie dann den "Zoom und Fokus"-Befehl. In "Voreinst. einr." ist der "Zoom und Fokus"-Befehl nur durch den Befehl "Zoom" steuerbar.

SNZF Einstellung
P 000
T 000
Z 001X
F 1107
MODE:ENT/ESC,FUNC.:W/T KEY
EXIT PTZ ←→ PTF SAVE

Haupt Menü
Kamera Einstellung ←
► Sequenz Einstellung ←
S/N Einstellung ←
OSD Einstellung ←
Alarm Einstellung ←
Initialisieren ←
Status



Sequenz Einstellung
► Voreinstellung ←
Bewegung Sequenz ←
Gruppen Sequenz ←
SNZ Verfolgung ←
Auto-Start ←
Strom ein forts
MD-Verweilzeit
EIN AUS



Voreinstellung
► SNZF Einstellung
Bearbeiten 001
Home-Position AUS
Ausführen
Löschen
Status

◆ SNZF Einstellung

1. Wenn das PTZF Setup-Menü geöffnet wird, wird folgendes Fenster angezeigt. Mit Hilfe des Joysticks kann die gewünschte Nummer ausgewählt werden.
2. Die Nummer einer Voreinstellung auswählen und ENTER drücken. Es wird der Setup-Bildschirm angezeigt. Mit dem Joystick die Position die Schwenk- und Neigungsfunktionen und anschließend die Zoom und Fokus-Befehle einzustellen. In den Voreinstellungen können der Zoom und die Blende nur durch den Zoom-Befehl gesteuert werden. Zum Einstellen der Modi, die Menüleiste am unteren Rand verwenden.

SNZF Einstellung
Voreinstellung = 001 (1~255)



SNZF Einstellung 001
P 0
T 0
Z 0
F
MODE : ENT/ESC, FUNC. : W/T KEY
EXIT PTZ ↔ PTF SAVE

◆ Bearbeiten

Mit dieser Funktion können die Video-Einstellungen für jede Kameravoreinstellung bearbeitet oder gespeichert werden.

- FokusModus : Näheres im Abschnitt mit dem Titel "Einrichten der Kamera".
- Helligkeit : Näheres im Abschnitt mit dem Titel "Einrichten der Kamera".
- Iris : Näheres im Abschnitt mit dem Titel "Einrichten der Kamera".
- Gegenlicht : Näheres im Abschnitt mit dem Titel "Einrichten der Kamera".
- Tag/Nacht : Näheres im Abschnitt mit dem Titel "Einrichten der Kamera".
- SSNR : Näheres im Abschnitt mit dem Titel "Einrichten der Kamera".
- Nach Aktivi. : Hier kann festgelegt werden, welche Aktion automatisch ausgeführt werden soll, wenn die Kamera an einem bestimmten voreingestellten Ort ankommt.

MD : Befiehlt der Kamera, die Funktion "Bewegungserkennung" auszuführen. Wenn der Fokus Modus auf Auto eingestellt wird, kann unter Umständen die MD-Funktion an Orten mit schwierigen Umgebungsbedingungen nicht richtig funktionieren.

AUS : Wählen Sie diese Option, wenn keine Aktion erforderlich ist.

- Andere : Es können die Funktionen für AGC-Stabilisierung, SSDR, den Blendenverschluss, Sens-Up und den Weißabgleich eingestellt werden. Bezüglich der mit den Einstellungen in Verbindung stehenden Bezeichnungen, bitte bei den Kameraeinstellungsbefehlen nachschlagen.

Voreinstellung
SNZF Einstellung
► Bearbeiten 001*
Home-Position AUS
Ausführen
Löschen
Status



Vorei. Bearbeiten	[001]
► PTZ	000/000/01X
FokusModus	EINZELAUFN
Helligkeit	050
Iris	AUTO
Gegenlicht	AUS
Tag/Nacht	AUTO
SSNR	MITTEL
Nach Aktivi.	AUS
Andere ↵	

Einstellung

◆ Voreinstellung bearbeiten (SCU-9080)

Mit dieser Funktion können Voreinstellungen bearbeitet und gespeichert werden.

- Nach Aktivi. : Sie können eine Aktion festlegen die ausgeführt werden soll, wenn die Kamera die Position der Voreinstellung erreicht hat.
 - AUS : Wenn die Position erreicht ist, wird keine Aktion durchgeführt.
 - TD : Wenn die Position erreicht ist, wird die Temperaturerkennung durchgeführt.
- ※ Wenn die Position der Voreinstellung erreicht ist, beginnt die Temperaturerkennung mit einer Verzögerung von 1,5 Sekunden. TD wird ausgelöst, wenn sich die Temperatur der Szene in dem zwischen HOCH und NIEDRIG festgelegten Bereich befindet.
- ※ DATA : Die Temperaturerkennung erkennt die minimale, maximale und durchschnittliche Temperatur der Szene gemäß den entsprechenden Einstellungen für MIN / MAX und AVG.
- ※ Je nach Einstellung der Kamera wird die Einheit Fahrenheit oder Celsius angezeigt.
- ※ Der Unterschied zwischen der maximalen und minimalen Temperatur muss mehr als 15 °C betragen.

Vorei. Bearbeiten [001]	
▶ PT	000/000
Nach Aktivi.	TD

Nach Aktivi.	
▶ DATA	AVG
HOCH	100°C
WENIG	000°C

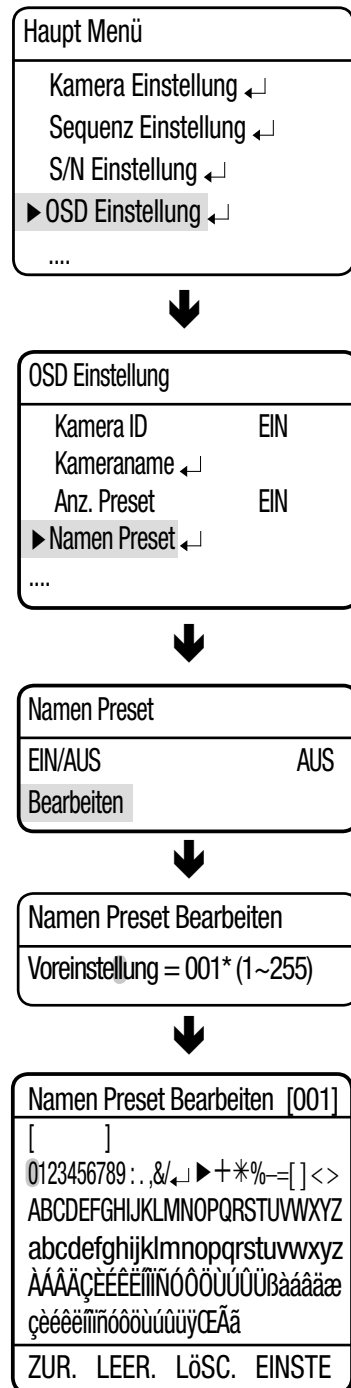
◆ Vorei. Bearbeiten (SCU-VAC)

- Voraussetzung der MD-Funktion bei Verwendung von SCU-VAC (SCB-3000): 1. Das Menü Kameraeinstellung öffnen und anschließend Alarm Ausgang auf aktiviert setzen2. Das Menü Kamera öffnen und Special Intelligence [Intelligente Bewegungserkennung] auf EIN stellen.
- Bei den Modellen SCU-VAC wird die MD-Funktion 1,5 Sekunden nach dem Übergang zur Voreinstellungsposition aktiviert.
- Für SCB-3000
 - Die MD-Funktion funktioniert 1,5 Sekunden nach der Systemstabilisierung und 5 Sekunden nach der Stabilisierung der intelligenten Bewegungserkennung normal.
 - Wenn Gruppe SEQ verwendet wird, die Verweilzeit auf wenigstens 8 Sekunden einstellen.
- MD Beschränkungen beim Box Kamera Modul
Bei den Modellen SCU-VAC ist die MD-Funktion die einzige Folgeaktion.
 - SHC-745 : Es steht nur die Bewegungserkennung zur Verfügung.
 - SCB-3000 : Wenn im Modus Intelligence [Intelligente Bewegungserkennung] im Voreinstellungspunkt MD verwendet wird, wird der aktuelle Intelligence [Intelligente Bewegungserkennung] Modus deaktiviert.
 - SCB-4000 : Wenn im Intelligence [Intelligente Bewegungserkennung] Modus die Funktion "Erweitert" genutzt und im Voreinstellungspunkt MD verwendet wird, bleibt die aktuelle "Erweitert" Funktionen aktiv.
- ※ Je nach Linse kann im PTZ-Menü "PT" angezeigt werden.

Vorei. Bearbeiten [001]	
▶ PTZ	000/000/1X
Nach Aktivi.	AUS

- **EINSTELLUNG**

Nachdem Sie den Namen eingegeben haben, verwenden Sie den Joystick und die Enter-Taste, um den Befehl "Einrichten" auszuführen und den Namen abzuspeichern.



Einstellung

◆ Home-Position

Legt eine der aktuell konfigurierten Voreinstellungspositionen als die Home-Position fest.

Voreinstellung	
SNZF Einstellung	
Bearbeiten	001H
► Home-Position	001H
Ausführen	
Löschen	
Status	

◆ Ausführen

Ruft einen abgespeicherten voreingestellten Ort wieder auf. Wenn der Sequenzmodus eingestellt ist, kann die tatsächliche Bewegung langsamer sein als eingestellt, wenn die Kamera gleichzeitig in horizontaler und vertikaler Ebene bewegt wird.

Voreinstellung	
SNZF Einstellung	
Bearbeiten	001H
Home-Position	001H
► Ausführen	
Löschen	
Status	

◆ Löschen

Löscht den gewählten voreingestellten Ort.

Voreinstellung	
SNZF Einstellung	
Bearbeiten	001H
Home-Position	001H
Ausführen	
► Löschen	
Status	

◆ Status

Öffnet eine Übersichtskarte mit gespeicherten voreingestellten Orten. Es wird ein Bereich, der als voreingestellter Ort gespeichert wurde, mit dem Symbol 'V' angezeigt.

Voreinstell. Status
001 : □□□□□ ◀□□□□ □□□□ □□□□
021 : □□□□□ □□□□ □□□□ □□□□
041 : □□□□□ □□□□ □□□□ □□□□
061 : □□□□□ □□□□ □□□□ □□□□
081 : □□□□□ □□□□ □□□□ □□□□
101 : □□□□□ □□□□ □□□□ □□□□
121 : □□□□□ □□□□ □□□□ □□□□
141 : □□□□□ □□□□ □□□□ □□□□

Voreinstell. Status
161 : □□□□□ □□□□ □□□□ □□□□
181 : □□□□□ □□□□ □□□□ □□□□
201 : □□□□□ □□□□ □□□□ □□□□
221 : □□□□□ □□□□ □□□□ □□□□
241 : □□□□□ □□□□ □□□□

Voreinstellung	
SNZF Einstellung	
Bearbeiten	001H
Home-Position	001H
Ausführen	
Löschen	
► Status	

BEWEGUNG SEQUENZ

Mit Hilfe der Funktion "Schwingen" wird die Kamera angewiesen, sich zwischen 2 ausgewählten Orten zu bewegen und die Route zwischen diesen Orten zu überwachen.

- **Schwenk Bewegung :**

Aktiviert die Funktion "Schwenken" für die Schwingoperation.

- **Neigungs Bewegung :**

Aktiviert die Funktion "Neigen" für die Schwingoperation.

- **S/N Bewegung :**

Aktiviert die Funktionen "Schwenken" und "Neigen" zugleich für die Schwingoperation.

- **Einstellung/Ausführen/Löschen**

Jedes der einzelnen Menüs für die Operation "Schwingen" besitzt Untermenüs, in denen Sie Einstellungen vornehmen können.

Schwenk Bewegung	
► Einstellung	
Ausführen	
Löschen	



Schwenk Bewegung	
[001*]↔[***]	
Geschw	=54 (1~64)
Verweilzeit	=003s(3~128)

Haupt Menü	
Kamera Einstellung	↵
► Sequenz Einstellung	↵
S/N Einstellung	↵
OSD Einstellung	↵
Alarm Einstellung	↵
Initialisieren	↵
Status	



Sequenz Einstellung	
Voreinstellung	↵
► Bewegung Sequenz	↵
Gruppen Sequenz	↵
SNZ Verfolgung	↵
Auto-Start	↵
Strom ein forts	EIN
MD-Verweilzeit	AUS



Bewegung Sequenz	
► Schwenk Bewegung	
Neigungs Bewegung	
S/N Bewegung	

Wählen Sie mit Hilfe des Joysticks 2 voreingestellte Orte.

"Geschwindigkeit" zeigt die Bewegungsgeschwindigkeit der Kamera an. "Verweilzeit" zeigt die Verweildauer der Kamera an einem voreingestellten Ort an.

- Ausführen: Führt die Schwingoperation aus.

- Löschen: Löscht Daten im Speicher für die Schwingen-Einstellungen.



■ Wenn der Sequenzmodus eingestellt ist, kann die tatsächliche Bewegung langsamer sein als eingestellt, wenn die Kamera gleichzeitig in horizontaler und vertikaler Ebene bewegt wird.

Einstellung

GRUPPEN SEQUENZ

Wenn die Option "Gruppen-SEQ" gewählt wird, wird nacheinander eine Gruppe von mehreren voreingestellten Orten aufgerufen. Es können bis zu 6 Gruppen definiert und bis zu 255 Voreinstellungen für jede Gruppe gespeichert werden.

● **Einstellung :**

Geben Sie unter Zuhilfenahme des Joysticks die gewünschten voreingestellten Nummern in den Abschnitt "PSET" ein. "DWT" zeigt die Verweildauer der Kamera an einem voreingestellten Ort an. "SPD" zeigt die Bewegungsgeschwindigkeit der Kamera in 64 verschiedenen Stufen an.

Group 1 Setting			
NO	PSET	DWT(s)	SPD
001:	***.	003:	54
002:	***.	003:	54
003:	***.	003:	54
004:	***.	003:	54
005:	***.	003:	54
006:	***.	003:	54
007:	***.	003:	54

- **Ausführen :** Führt die Gruppenoperation aus.
- **Löschen :** Löscht die gewählte Gruppe.



- Wenn der Sequenzmodus eingestellt ist, kann die tatsächliche Bewegung langsamer sein als eingestellt, wenn die Kamera gleichzeitig in horizontaler und vertikaler Ebene bewegt wird.

Haupt Menü

Kamera Einstellung ↵

► Sequenz Einstellung ↵

S/N Einstellung ↵

OSD Einstellung ↵

Alarm Einstellung ↵

Initialisieren ↵

Status



Sequenz Einstellung

Voreinstellung ↵

Bewegung Sequenz ↵

► Gruppen Sequenz ↵

SNZ Verfolgung ↵

Auto-Start ↵

Strom ein forts EIN

MD-Verweilzeit AUS



Gruppen Sequenz

► Group 1

Group 2

Group 3

....



Group 1

► Einstellung

Ausführen

Löschen

PTZ VERFOLGUNG

Es werden maximal 4 Muster der manuell eingestellten Betriebspfade (für Schwenken, Neigen, Zoomen) gespeichert und wiederholt.

● **Replay :**

Wiederholt eine Route, die durch die Funktion “Trace” gespeichert wurde. Die Wiedergabe kann mit Hilfe der MENÜ-Taste (für das OSD-Menü) angehalten werden.

● **Memorize :**

Die zur Speicherung der Ereignisse benötigte Zeit hängt von der Komplexität PTZ-Operationen ihrer Wahl ab. Wenn der Speicher voll ist, wird jede folgende Speicherung angehalten.
Die Wiedergabe kann mit Hilfe der MENÜ-Taste (für das OSD-Menü) angehalten werden.

※ Verwendung anderer Protokolle

Protokoll	Repräsentatives Modell	Anhalten der Speicherung der Verfolgung
PELCO-D/P	KDB300A	Ack, Blende Offen
SAMSUNG-E	SSC-5000	OSD EIN BlendeGeöffnet
PANASONIC	WV-CU161C	OSD EIN
VICON	V1300X-DVC	BlendeGeöffnet
HONEYWELL	HTX-3000	BlendeGeöffnet
AD		OSD EIN BlendeGeöffnet
GE	KTD-405	BlendeGeöffnet
Bosch		BlendeGeöffnet



● EINSTELLUNG

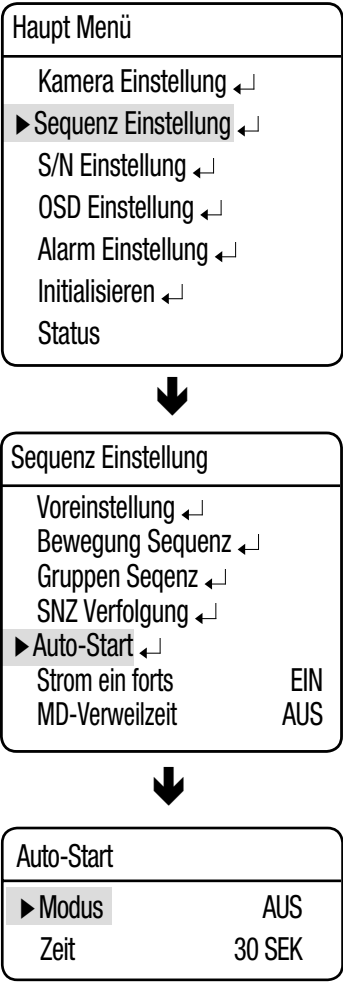
AUTO-START

Falls der Controller eine Zeit lang keine Operation ausführt, wird die vom Benutzer definierte automatische Operationssequenz ausgeführt.

- **Modus :**
 - HOME : Automatische Einstellung in die Startposition (Siehe Menü Voreinstellung)
 - Voreinstellung : Automatische Ausführung einer ausgewählten Voreinstellungsnummer.
 - SWING : Automatische Ausführung eines ausgewählten Pendelmodus.
 - GROUP : Automatische Ausführung eines ausgewählten Gruppen-Modus.
 - TRACE : Automatische Ausführung eines ausgewählten Verfolgungsmodus.
 - A.PAN : Automatische Ausführung einer 360° Schwenkung. Um den Schwenkbefehl zu aktivieren, muss der Neigungswinkel und die automatische Schwenkgeschwindigkeit manuell eingestellt werden.
 - SCHEDULE : Führt den Auto Start am ausgewählten Wochentag aus.

- **Zeit :**

Damit wird die Dauer einer "Auto-Start"-Aktion eingerichtet.
(Der Wert der Aktionsdauer kann sich zwischen 1~60 Sekunden und 1~60 Minuten bewegen.)



EINSTELLEN VON STROM EIN FORTSETZEN & MD/TD-VERWEILZEIT

● **Strom ein forts :**

Diese Funktion ist nützlich, wenn die Stromzufuhr aufgrund eines Stromausfalls oder anderer Störungen unterbrochen und wieder hergestellt wird.

Wenn die Stromzufuhr unterbrochen wird, während die Kamera eine Sequenzaktion durchführt, setzt die Kamera die Aktion automatisch fort, sobald die Stromversorgung wieder hergestellt ist.

● **MD-Verweilzeit (SCU-2370/VAC) :**

Wenn die Bewegungserkennung im Voreinstellungen Bearbeiten Menü ausgewählt ist, führt MD Verweilzeit die Gruppe-Funktion aus.

Wenn eine Bewegung an einem der voreingestellten Beobachtungsorte erkannt wird, während die Kamera eine Sequenzaktion durchführt, unterbricht die Kamera die Sequenzaktion und beginnt den Beobachtungsort für die Dauer des in dem Menü MD Verweilzeit eingestellten Zeitraums zu überwachen

Wenn keine Bewegung mehr erkannt wird oder die eingestellte Zeit abgelaufen ist, bricht die Kamera den Überwachungsbetrieb ab und nimmt die Sequenzaktion wieder auf.

● **TD-Verweilzeit (SCU-9080) :**

Diese Funktion dient zur Verwendung des Temperaturerkennung Funktion mit dem Voreinstellung Bearbeiten Befehl und zur Durchführung einer Gruppenaktion.

Bei der Durchführung einer Sequenz wird an der aktuellen Position der Voreinstellung für die unter TD-Verweilzeit festgelegte Zeit geprüft, ob an dieser Voreinstellungsposition ein Temperaturerkennungsereignis eintritt.

Wenn die Zeit für die Erkennung abgelaufen ist und kein Temperaturereignis erkannt wurde, fährt die Kamera mit der Abarbeitung der Sequenz fort.

Haupt Menü

Kamera Einstellung ↵

► Sequenz Einstellung ↵

S/N Einstellung ↵

OSD Einstellung ↵

Alarm Einstellung ↵

Initialisieren ↵

Status



Sequenz Einstellung

Voreinstellung ↵

Bewegung Sequenz ↵

Gruppen Sequenz ↵

SNZ Verfolgung ↵

Auto-Start ↵

► Strom ein forts ON

MD-Verweilzeit AUS

<SCU-2370/VAC>

Sequenz Einstellung

Voreinstellung ↵

Bewegung Sequenz ↵

Gruppen Sequenz ↵

SNZ Verfolgung ↵

Auto-Start ↵

► Strom ein forts ON

TD-Verweilzeit AUS

<SCU-9080>

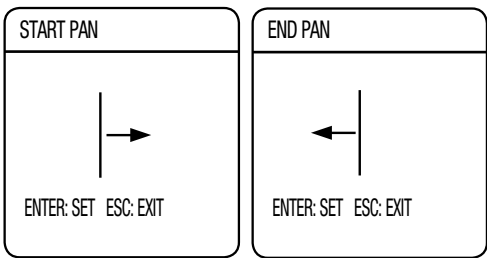
S/N EINSTELLUNG

Schwenk Grenze/Neigungs Grenze

Die Bewegungsbereiche für die P/T-Aktionen können begrenzt werden.

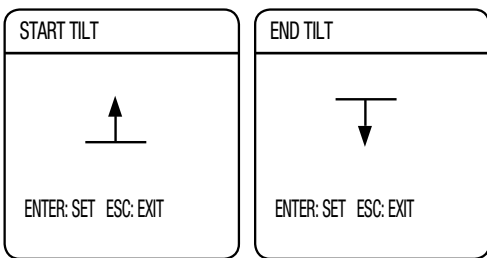
● **Position :**

Nach der Auswahl des Menüpunkts Position in den Schwenkgrenze Einstellungen, wird der folgende Bildschirm angezeigt. Den Joystick nach links und rechts bewegen, um einen Start- und Endpunkt für den Bewegungsbereich auszuwählen.



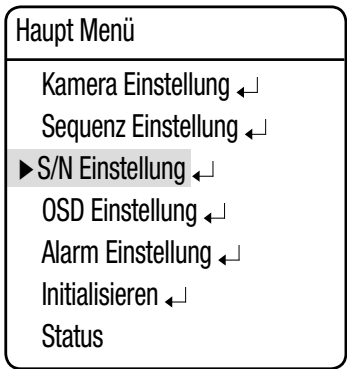
In der folgenden Abbildung wird die Einstellung für "Tilt-Limit" gezeigt.

Bewegen Sie die Richtungstasten des Joysticks nach rechts und links, um einen Bewegungsbereich (Startpunkt und Endpunkt) auszuwählen.



● **ON/AUS :**

Stellt ein, ob die konfigurierte Funktion für die Schwenk-/Neigungsbegrenzung verwendet werden soll oder nicht.



Bereichs Einstellung

Mit Hilfe des Menüs "Bereichseinstellung" können bestimmte Orte auf dem Kurs der Pan/Tilt-Operation gewählt und dann die Bereiche mit OSD-Texts angezeigt werden, wenn die Kamera sich durch diese hindurchbewegt. Es können bis zu 8 Bereiche ausgewählt werden.

- **Nom Zone :**

Sie können hier für die gewählten Bereiche Namen eingeben. Die Namen können bis zu 12 Zeichen enthalten und mit dem Joystick und der Enter-Taste eingegeben werden. Nachdem Sie den Namen eingegeben haben, verwenden Sie den Joystick und die Enter-Taste, um den Befehl "Einrichten" auszuführen und den Namen abzuspeichern.

Edit Area Name 1

[■]

0123456789 : . , < / > ▶ + * % = - [] < >

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

À Á Â Ã Ä Å Ç È É Ê Ë Ì Í Î Ï Ñ Ò Ó Ô Õ Ö × Ù Ú Û Ü Ý Þ à á â ã ä å æ ç è é ê ë ì í î ï ñ ò ó ô õ ö ù ú û ü ý þ ÿ Ç È Å

ZUR. LEER. LöSC. EINST

- **Position :**

Bewegen Sie den Joystick wie in der Abbildung unten gezeigt, um die obere linke Ecke oder die untere rechte Ecke eines Bereichs auszuwählen.

START POSITION

ENTER: SET ESC: EXIT

END POSITION

ENTER: SET ESC: EXIT

Der effektive Positionierungsbereich des Neigungswinkels liegt bei einem Zoomfaktor von 1x zwischen -45° und 40°

- **EIN/AUS :**

Damit brechen Sie die Anzeigen-Funktion für gewählte Bereiche ab oder aktivieren sie.



■ Benennung der Bereiche bei den Modellen SCU-9080/VAC

START POSITION

ENTER: SET ESC: EXIT

END POSITION

ENTER: SET ESC: EXIT

Die Modelle SCU-VAC//9080 unterstützen nur die Schwenkpositionierung unabhängig vom Neigungswinkel.

Haupt Menü

Kamera Einstellung ⏮

Sequenz Einstellung ⏮

▶ S/N Einstellung ⏮

OSD Einstellung ⏮

Alarm Einstellung ⏮

Initialisieren ⏮

Status

↓

S/N Einstellung

Schwenk Grenze ⏮

Neigungs Grenze ⏮

▶ Bereichs Einstellung ⏮

Bereich Maskieren ⏮

Gehäusebelastu 03 KG

Wischer ⏮

S/N Intelligent EIN

Bild Halten AUS

↓

Bereichs Einstellung

▶ Bereich 1

Bereich 2

Bereich 3

Bereich 4

....

↓

Bereich 1

▶ Nom Zone

Position

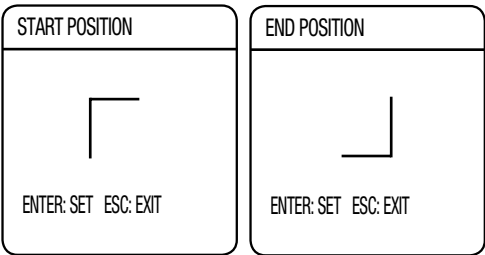
EIN/AUS AUS

Bereich Maskieren (SCU-2370/VAC)

Falls ein Überwachungsort einen privaten Bereich enthält, kann dieser Bereich selektiv am Bildschirm maskiert werden.

● **Position :**

Bewegen Sie den Joystick wie in der Abbildung unten gezeigt, um die obere linke Ecke oder die untere rechte Ecke eines Bereichs auszuwählen.



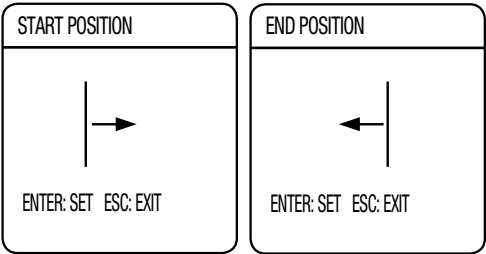
Der effektive Positionierungsbereich des Neigungswinkels liegt bei einem Zoomfaktor von 1x zwischen -45° und 40°

● **EIN/AUS :**

Damit wird die Funktion "Bereichsmaskierung" aktiviert oder deaktiviert.



■ Einstellung der Bereichsmaskierung bei den Modellen SCU-VAC



Wenn der Bereich die Maskierungseinstellungen umfasst, wird der entsprechende Bildschirm maskiert.



Wischer (SCU-2370/VAC)

Der Wischer dient zur Reinigung der Glasscheibe des Gehäuses um eine klare Sicht zu gewährleisten.

Um den Wischer zu aktivieren, die folgenden Menüpunkte nach bedarf einstellen.

● **Pumpe Aktiv. :**

Schaltet die Pumpenfunktion ein oder aus.

- EIN: Schaltet die Funktion für die an den Wischer angeschlossene Pumpe ein.
Stellt weitere Untermenüpunkte für die Pumpenfunktion zur Verfügung
- AUS: Schaltet die Funktion für die an den Wischer angeschlossene Pumpe aus.
- ※ Wenn "Aktivieren" auf Ein eingestellt wird, wird die Aux Ausgang Funktion in der Alarm Einstellung deaktiviert.
- ※ Wenn „Aktivieren“ auf Ein gestellt ist, kann der der Wischer mit Hilfe des Befehls „AUX1 Ein“ betrieben werden.

● **Wischer :**

Schaltet die Wischerfunktion ein oder aus.

● **Voreinstellung :**

Eine Voreinstellung für den Wischerbetrieb auswählen.
Die Voreinstellung vornehmen, damit der Wasseraustritt der Pumpe gegenüber liegt.

● **Pump Delay :**

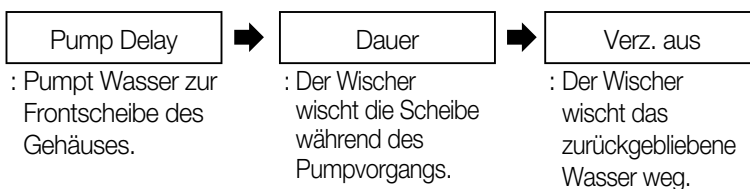
Betriebsdauer der Pumpe.(1 ~ 30 Sekunden)

● **Dauer :**

Betriebsdauer der Pumpe und des Wischers.(6 ~ 30 Sekunden) Wenn die Pumpe abgeschaltet ist, bedeutet dies die Betriebsdauer des Wischers.

● **Verz. aus :**

Betriebsdauer der des Wischers.(6 ~ 30 Sekunden)



(Wischer- & Pumpenbetrieb)

Haupt Menü
Kamera Einstellung ↵
Sequenz Einstellung ↵
▶ S/N Einstellung ↵
OSD Einstellung ↵
Alarm Einstellung ↵
Initialisieren ↵
Status



S/N Einstellung
Schwenk Grenze ↵
Neigungs Grenze ↵
Bereichs Einstellung ↵
Bereich Maskieren ↵
Gehäusebelastu 03 KG
▶ Wischer ↵
S/N Intelligent EIN
Bild Halten AUS



Wischer
▶ Pumpe Aktiv. AUS
Wischer AUS
Dauer 06 SEK



Wischer
▶ Pumpe Aktiv. ON
Wischer AUS
Voreinstellung 001
Pump Delay 03 SEK
Dauer 06 SEK
Verz. aus 06 SEK

Einstellung

S/N Intelligent (SCU-2370)

Damit wird die Kamera angewiesen, die Geschwindigkeit der P/T-Bewegungen entsprechend dem aktuellen eingestellten Zoomverhältniswert zu ändern. Wenn der Joystick im Uhrzeigersinn (Tele) bewegt wird, wird die Geschwindigkeit der P/T-Bewegungen erniedrigt, wenn er im Gegenuhrzeigersinn bewegt wird (Wide), wird sie erhöht. Damit wird eine sehr feine Regelung möglich.

Wenn dies deaktiviert wird, wird für den optischen Zoom unabhängig vom jeweils eingestellten Zoomverhältniswert die Einzoomgeschwindigkeit von "1x" ausgeführt.

Haupt Menü

- Kamera Einstellung ↵
- Sequenz Einstellung ↵
- S/N Einstellung ↵
- OSD Einstellung ↵
- Alarm Einstellung ↵
- Initialisieren ↵
- Status

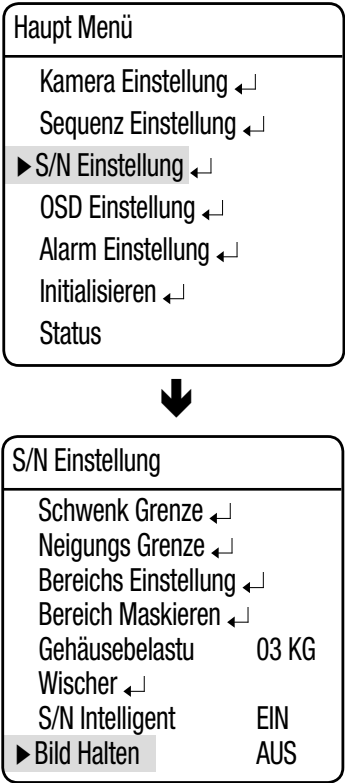


S/N Einstellung

Schwenk Grenze ↵	
Neigungs Grenze ↵	
Bereichs Einstellung ↵	
Bereich Maskieren ↵	
Gehäusebelastu	03 KG
Wischer ↵	
► S/N Intelligent	EIN
Bild Halten	AUS

Bild Halten (SCU-2370)

Wenn sich das Gerät im Modus Gruppe Verfolgung befindet, wird ein Video-Standbild der letzten voreingestellten Position angezeigt, bis die Kamera die nächste voreingestellte Position erreicht hat. Dies ist nützlich, damit die Augen des Bildschirmbeobachters nicht ermüden und um mehrere Positionen innerhalb eines Netzwerkes zu überwachen.



Einstellung

OSD-EINSTELLUNG

In diesem Menü können die OSD (On Screen Display) - Einstellungen konfiguriert werden.

● **Kamera ID :**

Damit lässt man die ID der Kamera in der oberen linken Ecke anzeigen oder ausblenden.

● **Kameraname :**

Damit fügen Sie einen Namen für die Kamera hinzu.
(Zuerst Hinweis lesen)

● **Anz. Preset :**

Damit lässt man voreingestellte Nummern am Bildschirm anzeigen.

● **Namen Preset :**

Damit fügen Sie Namen zu voreingestellten Orten hinzu.
(Zuerst Hinweis lesen)

● **Sequenzstatus :**

Damit lassen Sie den Status einer laufenden Sequenzaktion anzeigen oder ausblenden.

● **PTZ Position :**

Damit lassen Sie den Status der aktuell laufenden PTZ-Operation anzeigen oder ausblenden.

● **Sprache :**

Damit kann man die Systemsprache ändern. Auf diesem Kameramodell werden die Sprachen Englisch, Chinesisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Portugais und Italienisch unterstützt.

● **Zeit**

Die Uhrzeit- und Datumseinstellungen an die Anforderungen anpassen.

Haupt Menü
Kamera Einstellung ↵
Sequenz Einstellung ↵
S/N Einstellung ↵
▶ OSD Einstellung ↵
Alarm Einstellung ↵
Initialisieren ↵
Status



OSD Einstellung	
▶ Kamera ID	EIN
Kameraname ↵	
Anz. Preset	EIN
Namen Preset ↵	
Sequenzstatus	EIN
PTZ Position	EIN
Sprache	Deutsch
Zeit ↵	

XXX Name 001

[NONE]

0123456789 : . , & / ↵ ▶ + * % - = [] < >

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

À Á Â Ã Ä Å Ç È É Ê Ë Ì Í Î Ï Ñ Ò Ó Ô Õ Ö Ù Ú Û Ü Ý Þ à á â ã ä å æ ç è é ê ë ì í î ï ñ ò ó ô õ ö ù ú û ü ý þ ÿ Ç È Å

ZUR. LEER. LÖSC. EINST.



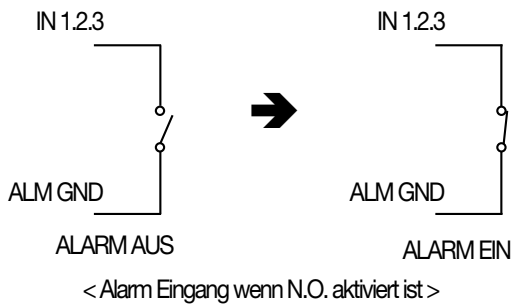
- Wenn Sie „Kamera Name“ und „Voreinst. Name“ wählen, wird links eine Tastatur am Bildschirm eingeblendet.
- Die Namen können bis zu acht Zeichen enthalten und mit dem Joystick und der Enter-Taste eingegeben werden. Nachdem Sie den Namen eingegeben haben, verwenden Sie den Joystick und die Enter-Taste, um den Befehl "Einrichten" auszuführen und den Namen abzuspeichern.

ALARM EINSTELLUNG

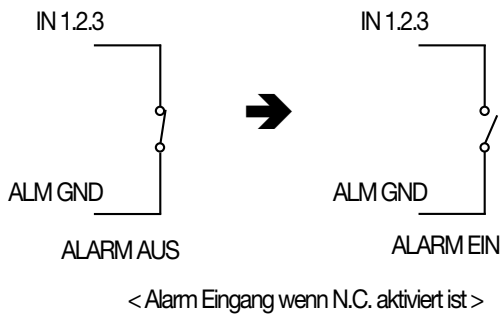
Einrichten des Alarm Eingabe

- **Alarm Aktivieren :**
EIN/AUS : Damit aktivieren/deaktivieren Sie die Funktion “Alarm”.
- **MOD**
Damit wählen Sie einen Alarmeingangstyp.

- NO (Normal offen)



- NC (Normal geschlossen)



Haupt Menü

Kamera Einstellung ↵
Sequenz Einstellung ↵
S/N Einstellung ↵
OSD Einstellung ↵
▶ Alarm Einstellung ↵
Initialisieren ↵
Status



Alarm Einstellung

Alarm Akt. AUS
▶ Alarm Eingabe ↵
Alarm Ausgabe ↵
Hilfsausgang
IR-Strahler ↵



Alarm Eingabe

ALM	MOD	P	SEQ.	NO
IN1	AUS	1	AUS	
IN2	AUS	2	AUS	
IN3	AUS	3	AUS	



■ Wie die Abbildung oben zeigt, muss der Alarmeingang mit den Switch-Signalen “Open” und “Close” eingegeben werden. Das Gerät kann eventuell beschädigt werden, wenn dieses mit Strom versorgt wird ohne dass diese Signale eingegeben wurden.

Einstellung

● P (Priorität) :

Legen Sie die Priorität für die Alarめingänge fest. Falls mehr als ein Alarm gleichzeitig aktiviert wird, wird der Alarm mit der höchsten Priorität vor den anderen aktiviert. Wenn dieser Alarm abgebrochen wird, wird der Alarm mit der nächst höheren Priorität aktiviert.

● SEQ. :

Ermöglicht das Einstellen einer Sequenzaktion für die Kamera als Antwort auf einen Alarm. Die zur Verfügung stehenden Sequenzaktionen sind Voreinstellung, Schwenken, Gruppe, Verfolgung und A.Pan.

Alarm Ausgabe

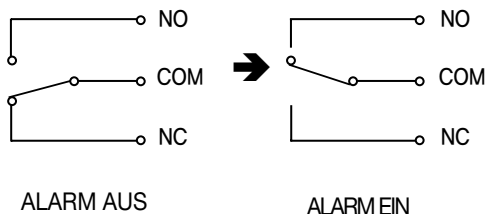
● Einstellung 1,2 :

Damit wählen Sie einen Alarmausgangstyp.

- Die zusätzlichen Menüpunkte 1, 2, 3 und MD(SCU-9080:TD) dienen zur Einstellung der Alarめingänge und der Eingänge für die Bewegungs-/Temperaturerkennung. Sie können einzelne Alarmausgänge für 3 Alarめingänge und eine MD(SCU-9080:TD) einstellen. Es können ebenfalls 2 oder mehr Alarめingänge und der MD(SCU-9080:TD) Eingang einem Alarmausgang zugewiesen werden.

● Zeit 1, 2 :

- On : Wenn dies gewählt wird, wird bei Auftreten eines Alarms der Alarmsignalausgang für den festgelegten Zeitraum zwischen 1 Sekunde und 60 Stunden aktiv gehalten.
- MOMENT : Wenn diese Option gewählt wird, wird der Alarmsignalausgang nur so lange aktiv gehalten, bis der Alarm abgebrochen wird.
- Der Alarmausgang ist mit einem Relaischaltkreis ausgestattet. Die Schaltung des Alarmausgangsports arbeitet wie im Diagramm unten gezeigt. (Basierend auf NO – Normal Open)



Haupt Menü	
Kamera Einstellung	↵
Sequenz Einstellung	↵
S/N Einstellung	↵
OSD Einstellung	↵
▶ Alarm Einstellung	↵
Initialisieren	↵
Status	



Alarm Einstellung	
Alarm Akt.	AUS
Alarm Eingabe	↵
▶ Alarm Ausgabe	↵
Hilfsausgang	↵
IR-Strahler	↵



Alarm Ausgabe	
▶ Einstellung1	□1□2□3□MD
Zeit1	AUS
Setting2	□1□2□3□MD
Zeit2	AUS

<SCU-2370>



- Wenn das Stromkabel und ERDE falsch an die NC/NO und COM-Ports angeschlossen werden, kann dies zu Kurzschluss und Brand führen, wodurch die Kamera beschädigt werden kann.
- Die Werte für die maximalen Stromaufnahme des eingebauten Relais sind 30VDC/2A, 125VAC/0,5A und 250VAC/0,25A. Wenn beim Betrieb der Kamera die oben genannten Kapazitätswerte überschritten werden, kann dies zu einer Verkürzung der Lebensdauer und zu Schaden an der Kamera führen.

Hilfsausgang

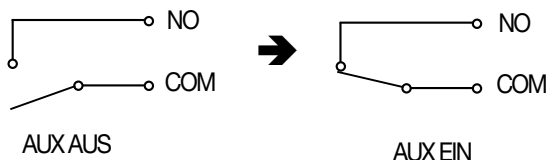
Über das Menü "Aux-Ausgang" wird festgelegt, wie die Peripheriegeräte der Kamera wie Lampen und Sirenen durch Controller und Switches sowie mit Hilfe von Netzwerkkommunikation betrieben werden.

● EIN/AUS :

Damit wird die Funktion "Aux" abgebrochen oder aktiviert.

● Zeit :

Hier kann festgelegt werden wie lange ein Aux-Ausgang nach der Übermittlung des Aux-Befehls vom Controller aktiv gehalten wird. Als Zeitdauer kann ein Wert zwischen 1 Sekunde (Minimum) und 60 Minuten (Maximum) festgelegt werden.



Haupt Menü	
Kamera Einstellung	↵
Sequenz Einstellung	↵
S/N Einstellung	↵
OSD Einstellung	↵
► Alarm Einstellung	↵
Initialisieren	↵
Status	



Alarm Einstellung	
Alarm Akt.	AUS
Alarm Eingabe	↵
Alarm Ausgabe	↵
► Hilfsausgang	↵
IR-Strahler	↵



Hilfsausgang	
► EIN/AUS	AUS
Zeit	AUS



- Wenn das Stromkabel und ERDE falsch an die NO und COM-Ports angeschlossen werden, kann dies zu Kurzschluss und Brand führen, wodurch die Kamera beschädigt werden kann.
 - Die Werte für die maximale Stromaufnahme für das eingebaute Relais sind 30VDC/2A, 125VAC/0,5A und 250VAC/0,25A. Wenn beim Betrieb der Kamera die oben genannten Kapazitätswerte überschritten werden, kann dies zu einer Verkürzung der Lebensdauer und zu Schaden an der Kamera führen.
- ※ Der Aux Ausgang der Alarm Einstellung steht nicht zur Verfügung, wenn die Wischer Funktion auf EIN eingestellt ist.
- Für weitere Informationen bitte auf Seite 59 nachschlagen.

Einstellung

IR-Beleuchtungseinstellungen (SCU-2370/VAC)

Mit IR-Beleuchtung kann die Infrarot-Beleuchtung eingestellt werden.

- **EIN/AUS :**

Schaltet die IR-Beleuchtung ein oder aus.

- **Zeit:**

Nimmt die Infrarotleuchte für die vom Benutzer festgelegte Zeit in Betrieb (1 Sekunde - 60 Stunden).



- Bei der Infrarot-Beleuchtung handelt es sich um eine Zusatzausstattung (kann gesondert erworben werden).

Haupt Menü	
Kamera Einstellung	↵
Sequenz Einstellung	↵
S/N Einstellung	↵
OSD Einstellung	↵
► Alarm Einstellung	↵
Initialisieren	↵
Status	



Alarm Einstellung	
Alarm Akt.	AUS
Alarm Eingabe	↵
Alarm Ausgabe	↵
Hilfsausgang	↵
► IR-Strahler	↵



IR-Strahler	
► EIN/AUS	AUS
Zeit	AUS

INITIALISIEREN

- **Strom ein rücks. :**

Damit wird die Kamera wieder hochgefahren.

- **Werkseinstellung :**

Damit wird die Kamera wieder auf die in der Fabrik vorgenommenen Voreinstellungen zurückgesetzt. Wenn dieser Modus gewählt wird, werden alle vom Benutzer vorgenommenen Einstellungen von der Kamera gelöscht. Verwenden Sie diese Funktion, wenn es notwendig sein sollte, die ursprünglichen Einstellungen der Kamera wiederherzustellen.

Haupt Menü	
Kamera Einstellung	↵
Sequenz Einstellung	↵
S/N Einstellung	↵
OSD Einstellung	↵
Alarm Einstellung	↵
► Initialisieren	↵
Status	

● Kamera Voreinstellung : (SCU-2370)

Dieser Modus kann verwendet werden, wenn das Kameramodul ersetzt wurde und Sie die Einstellungen der bestehenden Kamera für das neue Modul erhalten wollen. Um die Kamera auf die ursprünglichen Einstellungen zurückzusetzen, ersetzen Sie zuerst das alte Kameramodul mit einem neuen Modul. Nachdem die Installation korrekt durchgeführt wurde, schalten Sie das Modul an und führen dann diesen Befehl aus.

Initialisieren
► Strom ein rücks. ⏮
Werkseinstellung ⏮
Kamera Voreinstellung ⏮

STATUS

Zeigt die Einstellungen und Version der Kamera an.

● CAMERA INFO :

Zeigt das Modell und den Zoomfaktor der angeschlossenen Kamera an.

● CAMERA VER. :

Zeigt die Firmware Version der angeschlossenen Kamera an.

● MOTION VER. :

Firmware Version der Hauptplatine

● PROTOCOL:

Protokoll Einstellungen

● CONTROLLER :

Einstellungen des Datenübertragungsmodus

● INNER VER. :

Firmware Version der Innenplatine

● DRIVER VER. :

Zeigt die DSP Firmware Version der Hauptplatine an.

Haupt Menü
Kamera Einstellung ⏮
Sequenz Einstellung ⏮
S/N Einstellung ⏮
OSD Einstellung ⏮
Alarm Einstellung ⏮
Initialisieren ⏮
► Status



Status
CAMERA INFO. = SCM2370/NTSC
CAMERA VER. = V2.00_100527
MOTION VER. = V1.00_100726
PROTOCOL = SAMSUNG-T
CONTROLLER = S-9600
INNER VER. = V1.00_100726
DRIVER VER. = V1.00_100726

Fehlersuche

FEHLERSUCHE

Falls das Gerät nicht fehlerfrei funktioniert, bitte die folgenden Hinweise zur Fehlersuche befolgen.

Problem	Ursache und Lösung	Page
Ursache und Lösung	► Überprüfen, ob die Kamera und die Peripheriegeräte richtig angeschlossen sind.	23
	► Die Einrichtungswerte für ID, Protokoll und Baudrate überprüfen.	18~21
Am Monitor erscheint kein Bild.	► Prüfen, ob das Stromkabel fest an der Kamera und am Monitor angeschlossen ist. Prüfen, ob das Videokabel richtig angeschlossen ist. Das Betriebshandbuch für das an die Kamera angeschlossene Systemsteuergerät zu Rate ziehen.	12~17
	► Prüfen, ob die Iris des Objektivs geschlossen ist. Die Menüwerte für die Iris des Objektivs anpassen.	32
	► Die Festverschlussgeschwindigkeit für die Kamera überprüfen. Die Menüwerte für den Verschluss der Kamera anpassen.	32
Das Bild ist zu dunkel/hell.	► Die im Menü eingestellten Helligkeitswerte für die Kamera überprüfen. Die Menüwerte für die Helligkeit der Kamera anpassen.	32
Der Monitor bleibt vollkommen weiß.	► Prüfen, ob die Iris des Objektivs geöffnet ist. Die Menüwerte für die Iris des Objektivs anpassen.	32
Bild ist unscharf.	► Prüfen, ob die Kameraabdeckung oder Linse verschmutzt oder verschmiert ist. Gegebenenfalls reinigen.	-
	► Die Distanz zwischen der Kamera und dem Objekt sowie die Umgebung des Subjekts überprüfen. Die Kamera hat vielleicht Schwierigkeiten mit der Fokussierung auf ein kleines Subjekt, das vor einem weißen Hintergrund ist.	-
	► Falls die Funktion „Autofokus“ Schwierigkeiten mit der Fokussierung auf ein bestimmtes Subjekt hat, sollten Sie den Modus auf „Manuell“ setzen und den Fokus selbst einstellen.	29~30
	► Das Reset-Menü der Kamera dazu verwenden, um die Voreinstellungswerte für die Kamera wieder herzustellen.	66
	► Wert für Bildschärfe nachstellen.	39
Digitales Rauschen tritt im Bild auf.	► Prüfen, ob das Videokabel richtig angeschlossen ist.	-
	► Dafür sorgen, dass das Stromkabel und das Videokabel nicht die empfohlene Höchstlänge überschreiten.	22
	► Wert für Bildschärfe nachstellen.	39

Problem	Ursache und Lösung	Page
Die Farbqualität des Bildes ist schlecht.	► Weißausgleich überprüfen.	31
	► Das Menü "Farbe" in "Bild einstellen." anpassen.	39
	► Prüfen, ob die Kameraabdeckung oder Linse verschmutzt oder verschmiert ist. Gegebenenfalls reinigen.	-
Das Bild flackert.	► Prüfen, ob das Kameraobjektiv direkt auf ein fluoreszierendes Licht oder in die Sonne gerichtet ist. Falls dies der Fall ist, die Kamera so ausrichten, dass das Bildflackern verschwindet.	-
Nachziehen des Bildes tritt auf	► Einstellungen für "Sens-Up" überprüfen.	32
Kamera schaltet häufig zwischen Farbe und Schwarzweiß um.	► Im Menü „Tag/Nacht“ die Werte für „Dauer“ und „Verweilzeit“ anpassen.	38
Schwenken, Neigen, Zoom und/oder Fokus funktionieren nicht	► Prüfen, ob das Stromkabel fest an die Kamera und an den Monitor angeschlossen ist. Prüfen, ob das Videokabel richtig angeschlossen ist. Das Betriebshandbuch für das an die Kamera angeschlossene Systemsteuergerät zu Rate ziehen.	12~17
	► Prüfen, ob die Werte "Schwenk Grenze" und/oder "Neigungs Grenze" gesetzt sind. Falls dies der Fall ist, den/die Grenzwert(e) entfernen.	56
	► Ein Motor des Objektivs kann eventuell überhitzt sein. Falls dies der Fall ist, sollten Sie sich an Ihre Servicestelle oder an den Händler, bei dem Sie das System gekauft haben, wenden und dort um Rat fragen.	-
Die Position der Kamera ist eine andere als die in den Voreinstellungen festgelegte.	► Dieses Phänomen kann auftreten, da die Motoren eine Fehlertoleranz von $\pm 0.1^\circ$ haben.	-
Die Sequenzkonfiguration für die Kamera funktioniert nicht.	► Prüfen, ob eine Voreinstellung oder ein anderer Betriebsmodus gesetzt wurde.	46~50
Die Kamera stellt sich plötzlich von selbst an oder bewegt sich von selbst in eine voreingestellte Position.	► Die Einstellungen für "Auto-Start" überprüfen. Die Funktion „Auto-Start“ lässt die Kamera durch eine vordefinierte Aktionssequenz laufen, wenn der Anwender eine bestimmte Zeit lang nicht das Steuergerät für den Betrieb der Kamera verwendet.	54
Die Kamera setzt sich plötzlich zurück und zeigt einen schwarzen Bildschirm an.	► Diese Symptome treten auf, wenn die Temperatur der Kamera von -20° oder niedriger auf -20° oder höher ansteigt.	6
Auto Aktualisieren(Warten)" erscheint und die Kamera wird neu gestartet.	► Diese Symptome können auftreten, wenn sich die Temperatur der Kamera von -10° oder darunter auf -10° oder darüber erhöht, um Störungen am Motor zu verhindern.	-
Der Bildschirm zeigt "Invalid RTC [EZU falsch]" an.	► Wird angezeigt, wenn die Uhr nicht eingestellt ist oder die Batterie vollkommen entladen ist. Wenn diese Warnung nach Einstellung der Uhr erscheint, muss die Batterie ausgetauscht werden.	62

Fehlersuche

Problem	Ursache und Lösung	Page
Die Meldung "Prüfung der Zielsuchlenkung des Systems fehlgeschlagen [XY]" ["Check System Homing Fail[XY]"] wird angezeigt.	▶ Die Initialisierung des Geräts wurde nicht normal abgeschlossen. ▶ Prüfen, ob am Aufstellungsort genug freier Platz für einen ungestörten Betrieb zur Verfügung steht. ▶ Das Gerät nicht mit Gewalt bedienen. Das Gerät ausschalten und den Kundendienst benachrichtigen.	-
Wenn keine Koaxiale Datenübertragung verfügbar ist:	▶ Sicherstellen, dass die Kamera und der Bildschirm in der empfohlenen Entfernung installiert sind.	-
	▶ Einen zu Coaxitron kompatiblen Videosignalverstärker verwenden, wenn der empfohlene Installationsabstand überschritten wird.	-
	▶ Prüfen Sie, ob der DIP-Schalter für die Kamera-ID auf OFF gestellt ist.	-
Überprüfen Sie die Netzkabel in regelmäßigen Abständen		
• Der Mantel des Stromkabels wurde beschädigt. • Das Stromkabel fühlt sich während des Betriebs zu heiß an. • Das Stromkabel wird heiß, nachdem es zusammengerollt oder nachdem daran gezogen wurde.	Wenn das Gerät mit einem beschädigten Stromkabel weiter betrieben wird, entsteht dadurch eine Gefahr für die elektrischen Installationen und ein Brandrisiko. Sie müssen den Stromstecker unverzüglich von der Steckdose abziehen und den Rat der Servicestelle oder des Händlers, bei dem Sie das System gekauft haben, um Rat bitten.	-

Technische Daten

Technische Daten

<SCU-2370>

	SCU-2370N		SCU-2370P
Video			
Bildaufnahmegerät	1/4" Exview HAD CCD		
Gesamtpixelanzahl	811(H) x 508(V)		795(H) x 596(V)
Effektive Pixel	768(H) x 494(V)		752(H) x 582(V)
Abtastsystem	2:1 Zeilensprung		
Synchronisierung	Intern / Zeilensperre		Intern / Zeilensperre
Frequenz	H : 15,734 KHz / V : 59,94 Hz		H : 15,625 KHz / V : 50 Hz
Horizontale Auflösung	Farbe: 600 TV-Zeilen, S/W: 700 TV-Zeilen		
Mindestbeleuchtung	Farbe: 0,2Lux@F1,6 (50IRE), 0,0004 Lux (Sens-up, 512 x) S/W: 0,02 Lux@F1,6 (50IRE), 0,00004 Lux (Sens-up, 512 x)		
S/N (Y Signal)	52 DB (AGC-Aus, Stufe an)		
Video Ausgang	CVBS : 1,0 Vp-p / 75 Ω Composite		
Objektivart			
Brennweite (Zoomrate)	3,5 - 129,5 mm (Optisch 43 x)		
Max. Blendenverhältnis	1:1,6 (Weit) – 3,9 (Tele)		
Sichtwinkelfeld	H : 55,5° (Weit) - 1,59° (Tele) / V : 42,5° (Weit) - 1,19° (Tele)		
Mindestentfernung zum Objekt	150 cm		
Fokus-Steuerung	AUTOM. / MANUELL / EINZELSCHUSS		
Zoom- Bewegungsgeschwindigkeit	2,8 Sek		
Schwenken / Neigen			
Schwenkbereich	360° Endlos		
Schwenkgeschwindigkeit	Voreinstellung : 0,1°~120°/Sek., Manuell : 0,1°/Sek. ~ 36°/Sek. (Turbo: 120°/Sek.)		
Neigebereich	-85° ~ 40°		
Neigegegeschwindigkeit	Voreinstellung : 0,1°~36°/Sek., Manuell : 0,1°/Sek. ~ 36°/Sek.		
Voreinstellungen	255		
Voreingestellte Präzision	±0,1°		
Funktionsweise			
Bildschirmanzeige	Englisch, Chinesisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch		
Kameratitel	Aus / Ein (12 Zeichen werden angezeigt)		
Tag und Nacht	FARBE / S/W / AUTOM.		
Gegenlichtkompensation	Aus / HLC / BLC		
Kontraststeigerung	SSDR (Aus/Ein)		
Digitale Rauschunterdrückung	SSNR (Aus / Ein)		
Digitale Bildstabilisierung	Aus / Ein		
Bewegungserkennung	Aus / Ein		
Privatsphärenausblendung	Aus/Ein (8 Bereiche)		
Sens-up (Rahmen-Integration)	2x ~ 512x		
Verstärkungssteuerung	AUS / NIEDRIG / MITTEL / HOCH / MANUELL		
Weißabgleich	ATW / INNENBEREICH / AUSSENBEREICH / Manuell / AWC		

Technische Daten

<SCU-2370>

	SCU-2370N	SCU-2370P
Elektronischer Blendenverschluss	AUTOM. (1/60 - 1/120,000 Sek.) / Manuell / A.FLK	AUTOM. (1/50 - 1/120,000 Sek.) / Manuell / A.FLK
Digitalzoom	Aus / Ein (2 x - 16 x)	
Zeitplan	Tag / Uhrzeit	
Infrarot-Beleuchtung (Optional)	Ein/Ein (1-60 (Sek.), 1-60 (Min.)) / Aus	
Alarm	3 Ein, 2 Aus 1 Aux	
Datenübertragung	RS-485, Koaxiale Steuerung (SPC-300 Kompatibel)	
Protokoll	Koax : Pelco-C (Coaxitron) RS-485: Samsung-T, Samsung-E, Pelco-D, Pelco-P, Panasonic, Vicon, Honeywell, AD, GE, Bosch	
Betriebsbedingungen		
Betriebstemperatur / Feuchtigkeit	-50°C - +55°C (-58°F - +131°F) / Weniger als 90% RH	
Schutz vor Eindringling	IP66	
Elektrisch		
Eingangsspannung/Strom	24 VAC ±10%	
Energieverbrauch	Max. 40 W / Max. 144 W (Heizung und Lüfter)	
Mechanisch		
Farbe / Materiell	Elfenbeinfarbig / Aluminium	
Abmessungen (W x H x D)	217,3 (W) x 587,5 (H) x 500 (D) mm	
Gewicht	17,5 Kg	

※ Die technischen Daten des Geräts können zum Zweck der Leistungsverbesserung ohne Vorankündigung geändert werden.

<SCU-VAC>

SCU-VAC	
Schwenken / Neigen	
Schwenkbereich	360° Endlos
Schwenkgeschwindigkeit	Voreinstellung : 0,1°~120°/Sek., Manuell : 0,1°/Sek. ~ 36°/Sek. (Turbo: 120°/Sek.)
Neigebereich	-85° ~ 40°
Neigegeschwindigkeit	Voreinstellung : 0,1°~36°/Sek., Manuell : 0,1°/Sek. ~ 36°/Sek.
Voreinstellungen	Max. 255
Voreingestellte Präzision	±0,1°
Funktionsweise	
Kamera-ID	1~255
Bewegungserkennung	Aus / Ein
Protokoll	Koax : Pelco-C (Coaxitron) RS-485: Samsung-T, Samsung-E, Pelco-D, Pelco-P, Panasonic, Vicon, Honeywell, AD, GE, Bosch
Alarm	3 Ein, 2 Aus
Aux	1 Aus
Betriebsbedingungen	
Betriebstemperatur / Feuchtigkeit	-50°C - +55°C (-58°F - +131°F) / Weniger als 90% RH
Schutz vor Eindringling	IP66
Elektrisch	
Eingangsspannung	24 VAC ±10%
Energieverbrauch	Max. 40 W / Max. 144 W (Heizung und Lüfter)
Mechanisch	
Farbe / Materiell	Elfenbeinfarbig / Aluminium
Abmessungen (W x H x D)	217,3(W) x 587,5(H) x 500(D) mm
Gewicht	17 Kg

※ Die technischen Daten des Geräts können zum Zweck der Leistungsverbesserung ohne Vorankündigung geändert werden.

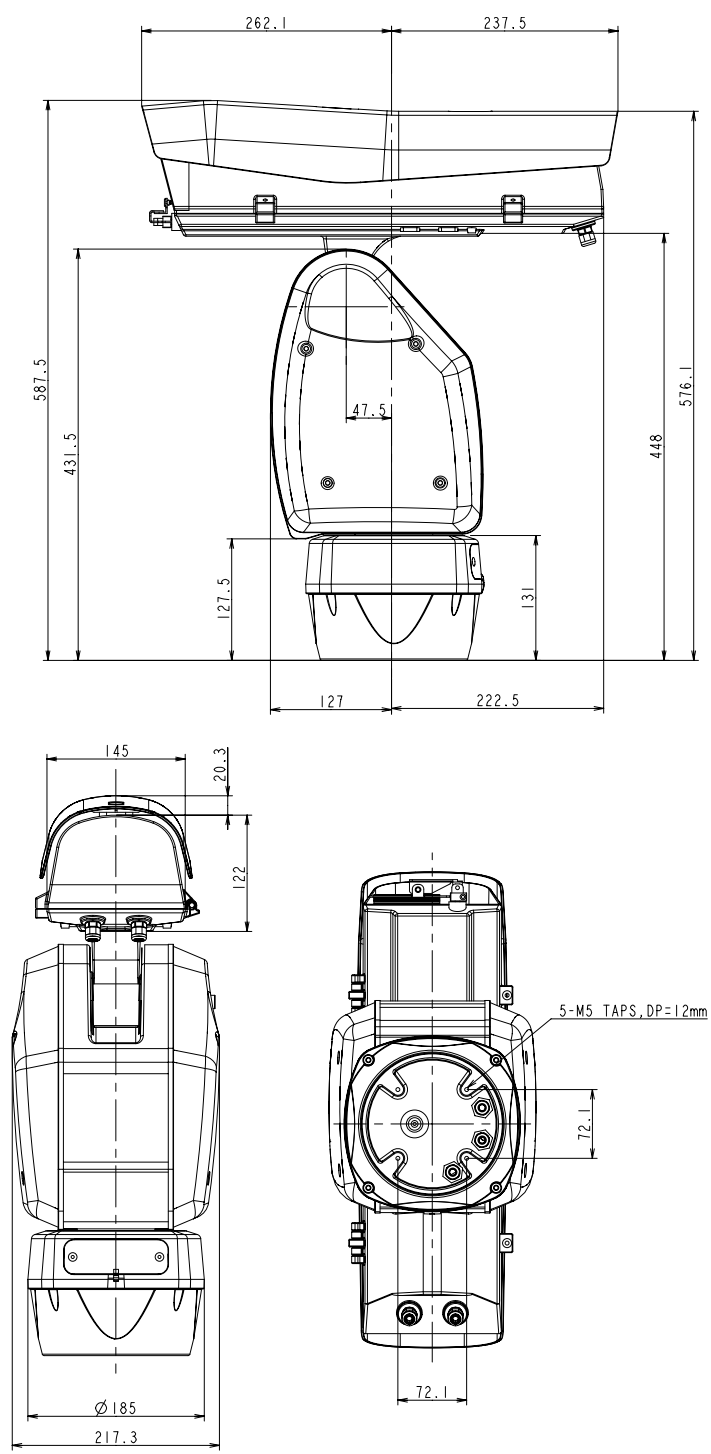
Technische Daten

<SCU-9080>

SCU-9080	
Video	
Bildaufnahmegerät	320(H)x240(H) Ungekühlt VOX Mikrobolometer
Abstandssensor	23,5 µm
Gemessener Wellenlängenbereich	8 – 14 µm, LWIR
Video-Verhältnis (Sensor)	30 BpS25 BpS
ISOTherm	Isolierte Temperaturanzeige
Wärmeempfindlichkeit (NETD)	80 mK @ F1,0
Video Ausgang	CVBS : 1,0 Vp-p / 75 Ω Composite
Objektivart	
Brennweite (Zoomrate)	50 mm (Fixiert)
Max. Blendenverhältnis	1:1,4
Sichtwinkelfeld (HxV)	8,6° x 6,5°
Mindestentfernung zum Objekt	27M ~∞, Schwenk Fokus
Ifov (Spontan-Sichtsfeld)	0,47 mrad
Schwenken / Neigen	
Schwenkbereich	360° Endlos
Schwenkgeschwindigkeit	Voreinstellung : 0,1°~120°/Sek., Manuell : 0,1°/Sek. ~ 18°/Sek. (Turbo: 120°/Sek.)
Neigebereich	-85° ~ 40°
Neigegeschwindigkeit	Voreinstellung : 0,1°~36°/Sek., Manuell : 0,1°/Sek. ~ 18°/Sek.
Voreinstellungen	255
Voreingestellte Präzision	±0,1°
Funktionsweise	
Bildschirmanzeige	Bildschirmanzeige der Haupteinheiten: Englisch / Französisch / Deutsch / Spanisch / Italienisch / Portugiesisch / Russisch Kamera OSD: Englisch / Koreanisch / Deutsch / Spanisch / Italienisch / Chinesisch / Russisch / Polnisch / Japanisch / Französisch / Türkisch / Tschechisch / Portugiesisch / Rumänisch / Serbisch / Taiwanisch / Dänisch / Schwedisch / Thailändisch
Pseudo Farbe	B/W, W/B, Farbe1, Farbe2 wählbar
Schärfe	32 Stufen einstellbar
Kontrast	32 Stufen einstellbar
Digitale Rauschunterdrückung	2D/3D Adaptive DNR (Schritt 4: (Gering/ /Mittel/ Hoch / Aus)
Alarm Aus	3 Ein, 2 Aus 1 Aux
Datenübertragung	Koaxiale Steuerung (SPC-300 Kompatibel) & RS-485
Protokoll	Koax : Pelco-C (Coaxitron) RS-485: Samsung-T, Samsung-E, Pelco-D, Pelco-P, Panasonic, Vicon, Honeywell, AD, GE, Bosch
Betriebsbedingungen	
Betriebstemperatur / Feuchtigkeit	-50°C - +55°C (-58°F - +131°F) / Weniger als 90% RH
Schutz vor Eindringling	IP66
Elektrisch	
Eingangsspannung/Strom	24 VAC ±10%
Energieverbrauch	Max. 40 W / Max. 144 W (Heizung und Lüfter)
Mechanisch	
Farbe / Materiell	Elfenbeinfarbig / Aluminium
Abmessungen (W x H x D)	217,3 (W) x 587,5 (H) x 500 (D) mm
Gewicht	17,5 Kg

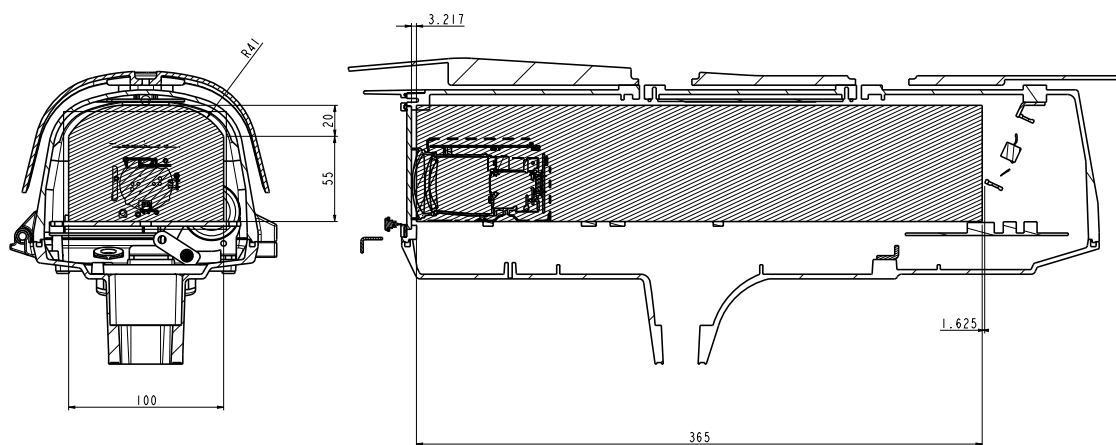
* Die technischen Daten des Geräts können zum Zweck der Leistungsverbesserung ohne Vorankündigung geändert werden.

AUSSENMASSE (SCU-2370/VAC/9080)

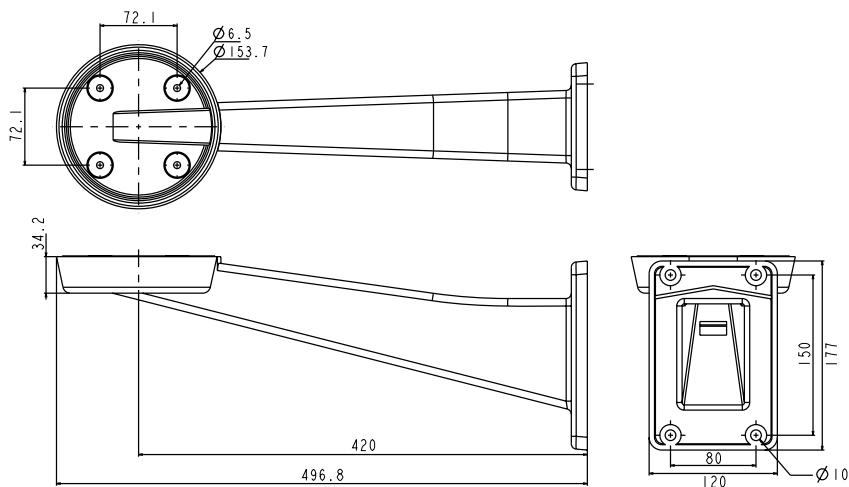


Technische Daten

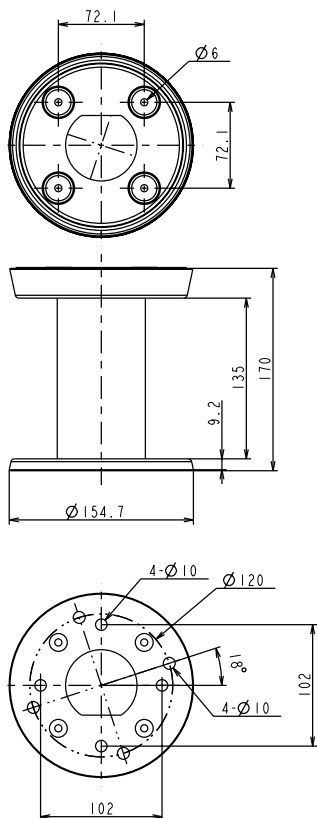
INNENMASSE (SCU-2370/VAC/9080)



• Wandmontage



• Sockelmontage



DECLARATION OF CONFORMITY

Application of Council Directive(s)	2004/108/EC
Manufacturer's Name	SAMSUNG TECHWIN CO., LTD
Manufacturer's Address	SAMSUNG TECHWIN CO., LTD 42, SUNGJU-DONG CHANGWON-CITY, KYUNGNAM, KOREA, 641-716
Equipment Type/Environment	Positioning System
Model Name	SCU-2370/VAC/9080
Conformance to	EN 55022 : 2006 EN 50130-4 : 2003

We, the undersigned, hereby declare that the equipment specified above conforms to the above Directive(s).

Manufacturer	SAMSUNG TECHWIN CO., LTD	Legal Representative in Europe
Signature		Signature
Full Name	BONJENG GU	Full Name
Position	QUALITY CONTROL MANAGER	Position
Place	CHANGWON, KOREA	Place

MEMO



VERKAUF NETZWERK

SAMSUNG TECHWIN CO., LTD.

Samsungtechwin R&D Center, 701, Sampyeong-dong, Bundang-gu, Seongnam-si, Gyeonggi-do, Korea, 463-400
TEL : +82-70-7147-8740~60, FAX : +82-31-8018-3745

SAMSUNG TECHWIN AMERICA Inc.

100 Challenger Rd. Suite 700 Ridgefield Park, NJ 07660
Toll Free : +1-877-213-1222 Direct : +1-201-325-6920
Fax : +1-201-373-0124
www.samsungcctvusa.com

SAMSUNG TECHWIN EUROPE LTD.

Samsung House, 1000 Hillswood Drive, Hillswood Business Park
Chertsey, Surrey, UNITED KINGDOM KT16 0PS
TEL : +44-1932-45-5300, FAX : +44-1932-45-5325

www.samsungtechwin.com
www.samsungsecurity.com